

Oberkotzauer Blättla



Mitteilungsblatt
des Marktes Oberkotzau

Jahrgang 9

Freitag, den 30. Mai 2025

Nummer 5

Erfolgsgeschichte Perlenradweg



...weiter lesen Sie auf Seite 5

Redaktionsschluss

Abgabeschluss für die nächste Ausgabe ist am **Dienstag, den 17. Juni 2025.**

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe ist am **Freitag, den 27. Juni 2025.**



**Hinweise auf
Amtliche Bekanntmachungen**

Bürgerversammlung

Am **Donnerstag, den 05. Juni 2025**

findet **um 18.00 Uhr im Kinderhort**

des Marktes Oberkotzau, Schulstr. 3a eine Bürgerversammlung
nach Art. 18 der Gemeindeordnung statt.

Alle interessierten Gemeindebürger darf ich recht herzlich dazu einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Vortrag des Ersten Bürgermeisters
3. Diskussion
4. Ehrungen von Gemeindebürgern
5. Beantwortung von Fragen und Stellungnahme zu Anträgen, die bis Mittwoch, den 28. Mai 2025 im Rathaus schriftlich eingegangen sind.

Die Gemeindebürger werden gebeten, Anfragen und Anträge zur Erörterung gemeindlicher Angelegenheiten, die in der Bürgerversammlung behandelt werden sollen, bis Mittwoch, den 28. Mai 2025 im Rathaus schriftlich einzureichen.

Oberkotzau, den 06.05.2025

Markt Oberkotzau

Breuer

Erster Bürgermeister

Rentensprechtag

Die Marktgemeinde Oberkotzau bietet in Zusammenarbeit mit dem Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern, Herrn André Zeitler, einen Service in allen Fragen rund um die Rente an.

Ehrenamtliche Versichertenberater sind selbst Mitglieder der Rentenversicherung, kennen die Probleme der Versicherten genau und werden für die Beantwortung aller Fragen von der Deutschen Rentenversicherung regelmäßig geschult.

Herr André Zeitler steht Ihnen mit seinem Wissen im Rahmen von monatlichen Sprechstunden im Rathaus Oberkotzau für Fragen in Rentenangelegenheiten zur Verfügung.

Terminvereinbarungen bitte über Herrn Hopperdietzel im Rathaus, Tel. Nr. 09286 941-21 oder hopperdietzel.andreas@oberkotzau.de.

Impressum

Oberkotzauer Blättla.

Mitteilungsblatt des Marktes Oberkotzau

Erscheinungsweise: i.d.R. am letzten Mittwoch im Monat

Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

- Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim,
Tel.: 09191 7232-0; www.wittich.de
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Erste Bürgermeister des Marktes Oberkotzau, Stefan Breuer, Am Rathaus 2, 95145 Oberkotzau oder seine jeweilige Vertretung im Amt.
- für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
gemäß § 7 Abs.1 TMG:
Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.
Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

Aus dem Rathaus

Die Freibadsaison ist eröffnet



Pünktlich am 17. Mai 2025 um 9.00 Uhr konnten Erster Bürgermeister Stefan Breuer, 2. Bürgermeister Erich Pöhlmann, Vertreter der Südwasser GmbH und der

DLRG Oberkotzau gemeinsam mit den Oberkotzauer Frühschwimmern und zahlreichen weiteren Gästen die Freibadsaison eröffnen. Begrüßt wurden die Gäste bei noch etwas kühlem, aber sonnigem Wetter mit einem kleinen Piccolo Sekt, bevor es dann in das 24 Grad warme Wasser ging.

Vorgestellt haben sich nach der ersten Schwimmereinheit auch die neuen Pächter des Freibad-Kiosks mit Kaffee und Kuchen sowie weiteren Spezialitäten. Unsere Gäste waren erfreut, mit Susi und Ferdinando Iorio zwei bekannte ehemalige Oberkotzauer zu sehen, die zukünftig für die Gastronomie im Bad verantwortlich sind. Neben dem herkömmlichen Angebot gibt es ab sofort auch frisch gebackene leckere Pizza. Diese kann übrigens während der Öffnungszeiten auch zum Abholen am oberen Tor unter der Nr. 0176/35244485 bestellt werden.

Frühblüher in Oberkotzau

Zur Ortsverschönerung und im Sinne der Nachhaltigkeit eröffnet der Markt Oberkotzau den Bürgern zur Frühjahrspflanzenzeit die Möglichkeit am Friedhof ihre abgeblühten Frühblüher abzugeben. Hierfür wird es die nächsten Wochen entsprechende Abgabemöglichkeiten (Gitterkorb mit Beschilderung) im Friedhof geben. Diese werden nahe des südlichen Seiteneinganges zum Friedhof und vor dem Geräteschuppen aufgestellt.

Leider mussten wir aktuell bereits Diebstähle bemerken. Wir rufen dazu auf, die gespendeten Blumenzwiebeln im Korb zu belassen, da diese allen Bürgern in Form von blühenden Flächen in den Folgejahren zugutekommen und nicht nur bei den Dieben im Garten erblühen sollen. Es wäre schön, wenn sich derjenige dazu bereit erklärt, die entwendeten Zwiebeln wieder zurück zu bringen.

Der Bauhof wird die gespendeten Zwiebeln dann an geeigneten Stellen setzen und somit wird Oberkotzau sich auch im nächsten Frühjahr von einer schöneren Seite zeigen können.



Für die im letzten Jahr abgegebenen Frühblüher möchten wir uns herzlich bedanken. Diese können Sie, wenn die Witterung es zulässt, derzeit in ihrer natürlichen Schönheit am Friedhof in den Baumkreisen der naturnahen Bestattung (siehe Bild) betrachten.

*Herzlichen Dank
Ihre Marktgemeinde*

Ein herzliches Willkommen!



von links: Bürgermeister Stefan Breuer, Lara Schertel und Personalamtsleiterin Nadine Burkel

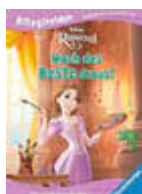
Nach erfolgreichem Abschluss ihrer Ausbildung zur Tourismuskauffrau wechselte Frau **Lara Schertel** in die öffentliche Verwaltung. Bei der Stadt Hof absolvierte sie den Beschäftigtenlehrgang I. Dort war Frau Schertel knapp sechs Jahre im Fachbereich Sozialamt für Asylangelegenheiten zuständig, ehe sich entschloss für zwei Jahre als Ausflugsexpertin an Bord der „Mein Schiff Flotte“ anzuheuern. Im August 2024 kehrte Frau Schertel in den öffentlichen Dienst als stellvertretende Leitung der Finanzverwaltung zurück.

Zum 1. Mai 2025 hat sie nun ihre Tätigkeit als Sachbearbeiterin im Einwohnermeldewesen und im Standesamt aufgenommen. An dem ihr zuletzt fehlenden Kundenkontakt dürfte es Frau Schertel fortan nicht mehr mangeln.

Wir wünschen Frau Schertel einen guten Start, viel Freude und alles erdenklich Gute bei ihrer Tätigkeit.

Neue Bücher in der Bücherei

Alle Bücher, Zeitschriften, DVDs und CDs können Sie in unserer Bücherei **kostenlos** ausleihen (einmalige Anmeldegebühr 5,00 Euro):



Kinderbuch:

**Alltagshelden - Rapunzel:
Mach das Beste draus!**

Altersempfehlung 3 - 5 Jahre



Kinderbuch:

Freedom - Das große Schrumpfen - Band 7 (von Paluten)

Altersempfehlung ab 12 Jahren



Roman:

**Boys of Tommen 1:
Binding 13 (von Chloe Walsh)**



Thriller:

**Die Kollegin
(von Freida McFadden)**



Krimi:

**Mamma Carlotta ermittelt - La Paloma
(von Gisa Pauly)**

Öffnungszeiten:

Montag: 15:30 Uhr - 17:00 Uhr

Donnerstag: 17:00 Uhr - 18:30 Uhr

Adresse: Am Marktplatz 6, 95145 Oberkotzau

Telefon: 09286/973695

Welche Aufgabe haben Feldgeschworene?

„Wir sichern die Grenzen unserer Heimat“

– Traditionelles Ehrenamt mit modernen Befugnissen –

Die Feldgeschworenen, auch bekannt als Siebener, spielen seit Jahrhunderten eine entscheidende Rolle bei der Einhaltung von Grundstücksgrenzen.

Diese ehrenamtlich tätigen Personen werden auf Lebenszeit gewählt und vereidigt, um die korrekte Abmarkung und Überwachung von Grenzsteinen in Zusammenarbeit mit dem Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung, zu gewährleisten. Ihre Aufgaben umfassen das Sichern, Auswechseln, sowie Höher oder Tiefer setzen von Grenzsteinen in eigener Verantwortung – ohne Mitwirkung des „Vermessungsamtes“.

In Oberkotzau üben sieben Feldgeschworene dieses älteste, noch erhaltene Ehrenamt der kommunalen Selbstverwaltung aus. Sie sind Teil der Feldgeschworenenvereinigung Hof und nehmen nicht nur an offiziellen Vermessungen teil, sondern helfen auch bei privaten Anfragen. Wenn ein Grenzstein verschwunden oder überwuchert ist, kommen sie ins Spiel. Sie suchen, graben aus und reinigen die Grenzsteine und dokumentieren ihren Einsatz. Dabei nutzen sie, unter Beachtung des Abmarkungsgesetzes, Pläne vom Vermessungsamt sowie modernes digitales Daten- und Kartenmaterial, das ihre Arbeit erheblich erleichtert. Dabei überwachen und kontrollieren sie die Grenzzeichen selbstständig.

Am 21. Juni findet in Zedtwitz der Oberfränkische Feldgeschworenentag statt, bei dem die Feldgeschworenen Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch haben, über Neuerungen informiert werden und das älteste Ehrenamt gewürdigt wird.

Die Oberkotzauer Feldgeschworenen sind Dieter Rödel (Obmann), Robert Schmidt (stellvertretender Obmann), Walter Zeller, Thomas Groh, Robert Strunz, Walter Mai und Helmut Egelkraut.

Neben ihrer Vermittlerrolle zwischen Amt und Bürgern übernehmen sie auch oft die Moderatorenrolle bei Streitigkeiten, was zur Achtung des Eigentums, zum gegenseitigen Respekt und zum Nachbarschaftsfrieden

beiträgt. Diese Funktion ist besonders wichtig, da rechts-widriges Handeln über Generationen belasten und das Klima eines ganzen Ortes vergiften kann.

Trotz Digitalisierung und technischem Fortschritt sind die Aufgaben der Feldgeschworenen nach wie vor von großer Bedeutung. Der gesunde Menschenverstand sowie Orts- und Menschenkenntnis sind unersetzlich, um ein harmonisches Miteinander zu fördern. Durch den Zugang zum BayernAtlas plus stehen den Ehrenamtlichen viele Daten zur Verfügung, darunter topographische Karten, aktuelle und historische Luftbilder, Geländerelevs und Höhenlinien.

Für weitere Informationen über die Aufgaben und die Bedeutung der Feldgeschworenen besuchen Sie bitte die Webseite des zuständigen Vermessungsamtes sowie den kostenlosen BayernAtlas.

Der Bürgermeister informiert

Bürgerversammlung



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, in dieser Ausgabe unseres Mitteilungsblattes verzichte ich auf größere Ausführungen zu aktuellen Themen und freue mich stattdessen, sie auf unserer diesjährigen Bürgerversammlung

am Donnerstag, den 5. Juni 2025 um 18.00 Uhr in den Räumen unseres neuen Kinderhortes (Schulstraße 3a) begrüßen zu dürfen.



Die Themen meines Berichtes sind interessant und vielfältig, freuen sie sich auf Ausführungen und Neuigkeiten zu den Schwerpunkten Haushaltswirtschaft, Innenstadtentwicklung, Ausbau erneuerbarer Energien, Sturzflutrisikomanagement, Freizeit, Jugend und Senioren und weiteren Themen.

Ich freue mich auf ihren Besuch.

Ihr Stefan Breuer, Erster Bürgermeister

Erfolgsgeschichte Perlenradweg

Die Perlenroute führt über 38 Kilometer von Oberkotzau über Rehau, Schönwald, Selb bis nach Asch und ist mittlerweile einer der beliebtesten Radwege der Region. Die Perlenroute verbindet den Saale-Radweg und den Brückenradweg Bayern-Böhmen über Landkreis und Ländergrenzen hinweg. Perlen weisen hier den Weg und zwar in zweifachem Sinn. Zum einen mit Blick auf die

Fließgewässer, die Schwesnitz und den Perlenbach. Die neben dem Radweg verlaufenden Flüsse beherbergen eines der größten Vorkommen der Flussperlmuscheln in ganz Europa. Zum anderen spielt die Perlenroute auf den Kulturraum an. In den vier Hauptorten entlang der Eisenbahnstrecke „Oberkotzau – Rehau – Schönwald – Selb“ entstanden ab den 1860er Jahren aufgereiht wie auf einer Perlenkette einst markante Industriebetriebe, wovon noch heute etliche Gebäude zeugen.

Die beteiligten Landräte und Bürgermeister (Landrat Dr. Oliver Bär – Landkreis Hof, Landrat Peter Berek – Landkreis Wunsiedel, 1. Stv. Bürgermeister Mgr. Pavel Matala – Asch, 1. Bürgermeister Stefan Breuer – Oberkotzau, 2. Bürgermeister Rudolf Scholz – Rehau, 1. Bürgermeister Klaus Jaschke – Schönwald und Oberbürgermeister Ulrich Pötzsch – Selb) haben nunmehr zehn neu installierte Info-Tafeln eingeweiht, welche den historischen Kulturraum beleuchten. Mit dabei Harald Ehm, Geschäftsführer der EUREGIO EGRENSIS – Arbeitsgemeinschaft Bayern.



Die Perlenroute erfreut sich einer hohen Beliebtheit bei Freizeitradlern, Ausflüglern und Wanderer. Der Weg führt auf asphaltierten Wegen durch landschaftlich überaus reizvolle, steigungsarme und idyllische Abschnitte in den Auen der Schwesnitz und des Perlenbaches und liegt unweit des Naturschutzgebietes Woja-Leite. Zudem ist der nächste Bahnhofpunkt entlang der Perlenroute stets in Reichweite, so dass Teilstrecken bzw. die Rückreise auch gut mit dem Zug organisiert werden kann. Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke sind der Fernweh-Park in Oberkotzau und das Porzellanikon in Selb.

Spielplatz Porschnitz – Best Practice Beispiel der Familie Gundel

Familie Gundel aus Oberkotzau kam mit der Idee auf uns zu, am Sandkasten des Porschnitz-Spielplatzes eine Box mit Sandspielzeug vorzuhalten. Eine sehr gute Idee, wie wir finden. Somit muss nicht jedes Kind immer sein eigenes Spielzeug mitbringen, es entsteht eine größere Vielfalt und es gibt immer etwas Neues zu entdecken. Um die Box und die Erstausrüstung hat sich Familie Gundel gleich selbst gekümmert und auch die Patenschaft und Betreuung für diese Maßnahme übernommen. Die Bilder zeigen den Sohn, Jakob Gundel, der bei der Umsetzung der Idee eifrig mitgeholfen hat.

Wir freuen uns sehr über dieses Engagement und bedanken uns ganz herzlich. Mit dieser Aktion lebt auch eine alte Tradition wieder auf, hatte doch die Oberkotzauer Frauen Union über viele Jahre die Patenschaft genau für diesen Spielplatz inne. Nachahmer bzw. gesellschaftliches Engagement jeglicher Art werden sehr gerne gesehen.



Eine weitere Neuerung wird es demnächst noch auf dem genannten Spielplatz geben. Auf der asphaltierten Fläche der früheren Skaterbahn wird auf Wunsch ein Basketballkorb aufgestellt und wir hoffen, dass dieser auch rege genutzt wird.

Mit den besten Grüßen aus dem Rathaus
Ihr

Stefan Breuer
Erster Bürgermeister

Jugendarbeit/Jugendparlament

Pfingstferienprogramm

Hier ist eine Übersicht über unsere Veranstaltungen. Abgesehen von den Feiertagen sind wir zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar. Bitte für weitere Details bei uns im Jugendtreff nachfragen:

- 6.6.** (Freitag) 18:00 Uhr Filmeabend
- 9.6.** Pfingstmontag
- 10.6.** Kindernachmittag – 15:00 Uhr Fächer basteln
- 11.6.** Junges Theater Hof: Wutschweiger, Anmeldung erforderlich
- 12.6.** Pfannkuchen süß oder herzhaft
- 13.6.** 17:00 Uhr Jugendpolitisches Gespräch „Kotzau 2035“
- 16.6.** 18:00 Uhr Fußball in der Saaletalhalle
- 17.6.** 13:45 Uhr Hofer Zoo mit Führung, Anmeldung erforderlich
- 18.6.** 14:30 Uhr „Sightseeing Tour“ – Oberkotzau neu entdecken mit Günter Tauwaldt
- 19.6.** Fronleichnam
- 20.6.** Jugendtreff geschlossen

**Ferienprogramm 2025 – Kommunale Jugendarbeit
Landkreis Hof**

11.06.2025

Komm und schau dir das spannende Stück an! Es geht um Freundschaft, Herausforderungen und wie man gemeinsam stark bleibt. Sammy und Ebeneser zeigen, dass man auch in schwierigen Zeiten zusammenhalten kann.

DAS THEATERSTÜCK:
WUTSCHWEIGER



Altersempfehlung
8 - 14 Jahren
Kosten: 5€

ANMELDEN





**THEATER
Hof**



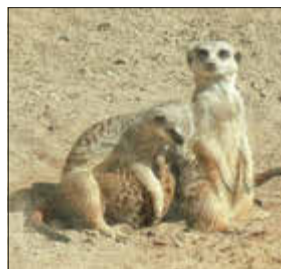
Landkreis Hof
Land und Lebensraum

Kulmbacherstraße 5,
95030 Hof

Ausflug in den Hofer Zoo mit Führung



Am Dienstag, den 17. Juni.2025 (13:45 bis 16:30 Uhr) treffen wir uns am Hofer Zoo. Wir starten mit einer Führung durch den Zoo mit Blick hinter die Kulissen. In Kleingruppen ist anschließend Zeit den Zoo und seine Tierwelt zu erkunden.



Teilnahme für Kinder ab 6 Jahren.

Der Unkostenbeitrag in Höhe von 6 Euro wird mit der Anmeldung fällig.

Die Veranstaltung erfolgt mit Beteiligung der Kommunalen Jugendarbeit Landkreis Hof.

Der Anmeldezettel ist auf der Homepage d es Marktes Oberkotzau unter Jugendarbeit abrufbar - er liegt auch im Jugendtreff aus. Anmeldeschluss ist der 11. Juni.

Geburtstags-Anzeigen online aufgeben

wittich.de/geburtstag

Neugierig auf Schokolade – Von der Kakaoernte zum eigenen Genuss

Herzliche Einladung zum **Begegnungscafé am 25. Juni um 14:30 Uhr**. Referentin ist diesmal Heidi Sprügel von der Evangelischen Erwachsenenbildung Hochfranken / Hof.



Im Sommer an Schokolade denken? Ja, klar rund 100 Millionen Nikoläuse werden in Deutschland jährlich hergestellt. Und sie legen

Heidi Sprügel

einen längeren Weg zurück, bis sie (bald) bei uns in den Geschäften landen. Vielleicht ist auch schon aufgefallen, dass der Preis von Kakao auf dem Weltmarkt in die Höhe gesprungen ist und die Tafel Schokolade teuer geworden ist. Aber wir lieben sie als kleinen Energieschub und Aufmunterer. Wir freuen uns über unzählige Sorten von bitter bis süß, von überraschend bis vertraut. Wer hat die Schokolade erfunden, was steckt drin und dahinter? Wo wächst sie eigentlich, wer arbeitet dafür, dass wir sie letztlich genießen können? Wir versüßen uns den Nachmittag mit einem Thema, das auch bittere Seiten hat. Wir bekommen Kostproben und tauschen uns über unsere Vorlieben aus.

Graffiti-Workshop



Mit Farben, Formen und Spraydosen umgehen lernt man beim Graffiti-Workshop mit Michael Schoberth vom JuKu-Mobil. Bitte Aushänge beachten, die kommenden Workshops sind bei schönem Wetter an zwei Freitagen im Monat geplant.

Aufgepasst! Besucht mit uns den KuddelmuddelHof

Am **Mittwoch, den 23.07.2025 von 14.30 – 17.30 Uhr** wollen wir mit euch einen Nachmittag auf dem KuddelmuddelHof in Pirk verbringen. Freut euch auf einen Tag mit Hühnern, Ziegen & Co. – alle Informationen zum KuddelmuddelHof findet ihr unter **www.kuddelmuddelhof.de**.

Teilnehmen können alle Kinder von 6 – 12 Jahren. Anmeldungen gibt es ab sofort bei uns im Jugendtreff Oberkotzau. Kommt vorbei, wir freuen uns auf euch!

Euer Team vom Jugendtreff

Du bist zwischen 13 und 21 Jahre jung, wohnst in Oberkotzau und möchtest die Möglichkeit haben, in Oberkotzau mehr mitzureden?

Wir suchen Dich für das neue JUGENDPARLAMENT Oberkotzau

Alle wichtigen Infos findest Du hier
<https://oberkotzau.de/rathaus/jugendparlament/>

Die Wahl zum Jugendparlament wird durchgeführt durch die Marktgemeinde Oberkotzau und wird unterstützt vom „Oberkotzauer Bündnis für Toleranz und Demokratie“

BEZUGSNUMMER 11-1114
TOLERANZBÜNDNIS

Familienanzeigen!

Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und Bürgerzeitung mit!

Einfach bequem ONLINE BUCHEN: **www.wittich.de**



Landkreis Hof
wir sind Heiman

Gefördert durch die
Dr. Hans Vießmann-Stiftung

**YOUTH
GONE
WILD**
Live-Festivals

BÜRGERHAUS
BAHNHOFSTR. 2

27. Juni

Oberkotzau

**SKILLFUL SEVEN
PROJECT DIMENSION
DIE FLOTTEN OTTOS
HERITAGE EFFECT**

Eintritt frei!

Einlass: 18:30 Uhr / Ende: 22:30 Uhr www.landkreis-hof.de/live-festivals

Senioren/Seniorenarbeit

Informationsnachmittag – Mobilität im Alter

Unsere Gesellschaft lebt davon, dass wir Menschen mobil sind. Nur mobile Menschen können am gesellschaftlichen Leben teilhaben. Und so ist es heute selbstverständlich, auch im höheren Alter unterwegs zu sein - mit dem Auto, dem E-Bike oder auch dem ÖPNV. Das Älterwerden bringt aber mitunter auch Einschränkungen mit sich - man sieht und hört nicht mehr so gut, man kann sich nicht mehr so flott bewegen, das Reaktionsvermögen nimmt ab. All das führt dazu, dass die Teilnahme am Straßenverkehr mit mehr Risiko behaftet ist. Auch Medikamente können die Fahrfähigkeit beeinflussen - das gilt übrigens für jede Altersgruppe.

Der Seniorenbeauftragte des Marktes Oberkotzau will gemeinsam mit dem Seniorenbeirat bei einem Informationsnachmittag **am Donnerstag, 26. Juni, 16 Uhr**, sensibilisieren, welche Einschränkungen ältere Menschen haben und worauf man deshalb besonders achten sollte. Als Referentin informiert Ursula Hildebrand, Regionalbeauftragte Club und Ehrenamt beim Auto Club Europa, kurz ACE. Sie hat zudem Tipps, wie man sich für den Straßenverkehr fit halten kann. Die Veranstaltung findet **im Kulturhaus Altes E-Werk, Marktplatz 6 in Oberkotzau**, statt.

Termine

Spielenachmittag

Der nächste Spielenachmittag findet **am 05.06.2025 um 14:30 Uhr im SVO-Heim** statt.

Für die Heimfahrt steht der Bürgerbus zur Verfügung.

Yoga

Jeden Montag um 17:00 Uhr und **jeden Freitag um 18:00 Uhr**, außer an Feiertagen, im Jugendtreff / Bürgerhaus.

Leitung: Ernst Mittelsdorf

Neueinsteiger sind gerne willkommen!

Neues aus dem Fernweh-Park

Schilder-Übergaben

Schulpartnerschaft Oberkotzau-Sokolov:

Gäste aus Tschechien übergeben Ortsschild

Die Grund- und Mittelschule Oberkotzau unterhält eine Schulpartnerschaft mit der Schule „Centralka“ in Sokolov/Tschechien. Im Rahmen der Partnerschaft erfolgte nun ein Gegenbesuch des kompletten Lehrerkollegiums. Rund 50 Lehrkräfte statteten der Oberkotzauer Schule einen Besuch ab. Dabei gab es Unterrichts-Hospitationen, ein gemeinsames Essen mit dem Hofer Original, dem „Wärschlamo“ und einen Besuch in Oberkotzaus Aushängeschild in der Welt, der Touristenattraktion „Fernweh-Park“. Und: sie kamen nicht mit leeren Händen, sondern brachten ein Ortsschild aus SOKOLOV mit.



Foto: Fernweh-Park

Im Fernweh-Park wurden sie vom Initiator des völkerverbindenden Friedensprojekts, Klaus Beer mit Gattin Erika herzlich empfangen und zu einer Führung eingeladen. Mit dabei waren auch der Erste Bürgermeister von Oberkotzau, Stefan Breuer, Vertreter der Schule und des Marktes und natürlich der Rektor der Grund- und Mittelschule Oberkotzau, Gerd Kögler.



Foto: Fernweh-Park

Ganz besonders begeistert waren die Gäste aus Tschechien von der „Karel Gott Memoriam“-Steile, an der Bilder von der Handabdruck-Aktion des großen tschechischen Sängers, der „Goldenen Stimme aus Prag“, Karel Gott, zu sehen sind.

Ausführliche Bilderstory: www.fernweh-park.de.

Prügel im Fernweh-Park



Foto: Fernweh-Park

Eine handfeste Schlägerei im Fernweh-Park? Hat etwa Fernweh-Park-Initiator Klaus Beer eine Tracht Prügel bezogen? Kann nicht sein, denn der erste Bürgermeister von Oberkotzau, Stefan Breuer, war dabei, der Karate kann...

Doch keine Sorge. Die Schildübergabe von „Prügel“ ging friedlich und mit sehr viel Freude aller Anwesenden vonstatten. Der erste Bürgermeister von Altenkunstadt, Robert Hümmer, reiste persönlich an, um Fernweh-Park-Initiator Klaus Beer das Ortsschild des Stadtteils „Prügel“ für die Sektion der aussergewöhnlichen und lustigen Ortsnamen zu übergeben. Mit dabei war auch Brigitte Gorille, die mit ihrem Ehemann Frank genauso gerne reist wie Erika und Klaus Beer.

Beim Besuch mit Schild wurde Bürgermeister Hümmer von seinem Bürgermeisterkollegen Stefan Breuer seitens des Marktes Oberkotzau auf das herzlichste willkommen geheißen, bevor sich eine Führung von Klaus und Erika Beer durch den Fernweh-Park anschloss.

Ausführliche Bilderstory, auch mit allen sich derzeit in dieser Sektion befindlichen 185 lustigen Ortsnamen, neu aufbereitet und geordnet von A-Z, findet man auf der Fernweh-Park Homepage www.fernweh-park.de in der Rubrik „Schilderübergaben“ – „Lustige Ortsnamen“. Dort erfährt man auch den historischen Hintergrund, wie der Ort „Prügel“ zu seinem Namen kam.

Ein Hauch von Schwarzafrika in Oberkotzau

Seit vielen Jahren erhielt Fernweh-Park-Initiator Klaus Beer von Besuchern des Fernweh-Parks den Hinweis, dass sich bei Bayreuth ein Ort mit dem Namen „Kamerun“ befände. Hierzu fragte er direkt beim Oberbürgermeister von Bayreuth selbst an. Dieser nahm sich der Sache an, informierte sich auf der Fernweh-Park-Homepage, erkannte den hohen Werbeeffekt und versprach, dieses Schild zu besorgen. Und er kam sogar persönlich vorbei, um dieses mit dem Namen des Ortsteils von Bayreuth zu übergeben.



von rechts: Erster Bürgermeister Stefan Breuer, Oberbürgermeister Thomas Ebersberger, Kilian von Chamier und Fernweh-Park-Initiator Klaus Beer

Foto: Fernweh-Park

Stefan Breuer, Erster Bürgermeister des Marktes Oberkotzau und Fernweh-Park-Initiator Klaus Beer mit Gattin Erika begrüßten die Bayreuther Gäste Thomas Ebersberger, Oberbürgermeister der Stadt Bayreuth und Kilian von Chamier von der Bayreuth Marketing & Tourismus GmbH auf das Herzlichste. Nach der Schildübergabe schloss sich noch eine Führung durch die Schilderreihen an, bei der Klaus Beer die Ideologie und Botschaft des völkerverbindenden Friedensprojekts und zugleich Touristenattraktion erläuterte.

Ausführliche Bilderstory auf der Fernweh-Park Homepage www.fernweh-park.de, auch mit historischer Erklärung, wie „Kamerun“ und so manch andere kuriose Orte zu ihrem Namen kamen.

Amphitheater platzt bei Rock-Pop-Schlager-Oldie-Party aus allen Nähten



Foto: Fernweh-Park

Die große Rock-Pop-Schlager-Oldie-Party am Sonntagnachmittag, 18. Mai, zum 7. Geburtstag des Fernweh-Parks in Oberkotzau im rappelvollen Amphitheater wurde zu einem großen Erfolg. Wer nicht dabei war, hat wirklich was versäumt! Aber es hätten sowieso keine Leute mehr - bis vielleicht eine Handvoll - im Atrium Platz gefunden.

Auf der Showbühne wurde getanzt und abgerockt, mit Polonaise, und die drei schönsten Outfits der Besucher im Stil der Flower-Power-Zeit prämiert. Der Eintritt war frei, der Erlös ging nach Abzug der Unkosten an die BR-TV-Sendung des Bayerischen Rundfunks Sternstunden „Ein Herz für Kinder“.

Auch das Wetter spielte mit. Kein Regen - und dann kam sogar auch noch die Sonne zum Vorschein. Verpflegung von J.R. Boxenstopp. Die Besucher kamen von weit her, um bei den zweieinhalb Stunden mit Rock-Classic-Krachern und funny Songs der „Good old Sixties“ dabei zu sein.

Große Bilderstory mit Video auf der Fernweh-Park-Homepage www.fernweh-park.de.

Der „jodelnde Japaner“ kommt



Nun steht es fest: TAKEO ISCHI, der „jodelnde Japaner“, besucht **am Samstag, den 5. Juli 2025** den Fernweh-Park und wird dort **um 14.00 Uhr** von Initiator Klaus Beer mit der Signierung eines Starschildes und seinen Handabdrücken in Ton in die „Signs of Fame“ aufgenommen.

Dazu wird auch ein Video-interview geführt, wie Ischi zum Jodeln kam, das ihn ab den 1970er Jahren weltberühmt machte. Auch

heute noch hat er viele Auftritte und begeistert mit seinen Liedern wie „Appenzeller“ oder mein „Bibihenderl“ Millionen. Sein Song „Chicken Attack“ zum Beispiel verzeichnete auf YouTube 25 Millionen Aufrufe.

Bei seiner Ehrung im Fernweh-Park wird Klaus Beer versuchen, ihm natürlich auch einen Jodler zu entlocken.

Mit dabei ist seine Frau Henriette sowie Anita und Christian Obinger aus Reit im Winkl, die Klaus Beer 1999 in Watson Lake/Kanada traf, als sie im dortigen „Schilderwald“ ein Grußschild aus ihrem Heimatort annagelten – Beer's Inspiration für den Fernweh-Park in Deutschland. Da am nächsten Tag, Sonntag, in Oberkotzau der Wiesenfestumzug stattfindet lädt Beer ihn ein, mit dem Fernweh-Park Verein mitzumarschieren.

Veranstaltungen

Großer Besucherandrang beim Oberkotzauer Frühlingsmarkt

Ideale Wetterbedingungen lockten am Sonntag, den 4. Mai 2025, wieder zahlreiche Besucher zum Oberkotzauer Frühlingsmarkt rund um den Plärrer. Hunderte Gäste nutzten die Gelegenheit zum Bummeln, Stöbern und Genießen - zwar bei etwas kühleren Temperaturen, aber dennoch freundlichem Frühlingswetter.

Das vielfältige Warenangebot reichte von handgefertigtem Schmuck, Dekoartikeln und Pflanzen bis hin zu Pflegemitteln und regionalen Produkten. Bei den Kindern kam die große Hüpfburg und das Ponyreiten entlang der Saale besonders gut an. Für das leibliche Wohl sorgte unter anderem die Metzgerei Luckner mit Kaffee, Kuchen und herzhaften Spezialitäten.



Ein Publikumsmagnet war auch der von der UWO organisierte Garagenflohmarkt, der sich über das gesamte Ortsgebiet erstreckte und zum Entdecken gebrauchter Schätze einlud. Auch der verkaufsoffene Sonntag trug zur gelungenen Veranstaltung bei: Viele Geschäfte in Oberkotzau öffneten ihre Türen und boten attraktive Angebote. Ein weiteres Highlight war die Eröffnung des neuen Flohmarktladens in der Hofer Straße 20, dessen Erlös dem Tierheim Pfaffengrün zugutekommt.

Der Markt Oberkotzau bedankt sich bei allen Beteiligten, Ausstellern, Helfern und Besuchern für diesen gelungenen Frühlingsstag.

Oberkotzauer Wiesenfest

Von **04.07. bis 07.07.2025** heißt es wieder „Willkommen in Oberkotzau“! Unser Heimat- und Wiesenfest ist für alle da!



Die Marktgemeinde Oberkotzau und die SVO als Festwirt freuen sich, euch ein Heimat- und Wiesenfest zu bieten, an dem ihr ausgelassen und fröhlich sein könnt! Wir haben keine Kosten und Mühen gescheut, um Euch ein heißes Musikprogramm zu bieten!

Ein Vorablick ins Programm:

Freitag, 04.07.2025

- ab 17:00 Uhr Vergnügungspark
- 18:00 Uhr: Beginn des Festzeltbetriebes
- 18:45 Uhr: Auszug von der Schule in das Festzelt
- 19:00 Uhr: Bieranstich durch den Ersten Bürgermeister Stefan Breuer zusammen mit dem Festwirt SpVgg Oberkotzau 1912 e.V.
- 19:30 Uhr: Live-Musik mit **HIGHLINE**
- ab 21:00 Uhr: Barbetrieb
- bei Einbruch der Dunkelheit: Brillant-Feuerwerk

Samstag, 05.07.2025

- 14:00 Uhr: Eröffnung der Wiesenfest-Ausstellung in der Grund- und Mittelschule
- ab 15:00 Uhr Vergnügungspark
- 19:00 Uhr: Festzeltbetrieb mit Live-Musik von **ECHT STARK**
- ab 21:00 Uhr: Barbetrieb

Sonntag, 06.07.2025

- 09:30 Uhr: Ökumenischer Zeltgottesdienst mit anschließendem Weißwurstfrühstück
- ab 11:00 Uhr: Wiesenfest-Ausstellung in der Grund- und Mittelschule
- 11:30 Uhr: Empfang und Ehrensallut der Schützen-gesellschaft Kirchheim am Rathaus
- Treffpunkt ab 12:00 Uhr: Der Festzug zieht ab 13 Uhr von der Schule durch den Ort zum Festplatz, Begrüßung durch den Ersten Bürgermeister Stefan Breuer, Spiele und Tänze der Schulkinder auf dem Sportplatz; im Anschluss Festzeltbetrieb mit der **Weidener Stadtkapelle**
- 18:30 Uhr: Live-Musik von **FÜCKLEBERRY** mit Festzeltbetrieb
- ab 20:00 Uhr: Barbetrieb

Montag, 07.07.2025

- ab 11:00 Uhr: Wiesenfest-Ausstellung in der Grund- und Mittelschule
- Tag der Betriebe und Familiennachmittag
- 19:00 Uhr: Live-Musik mit **GEILE ZEIT**
- ab 20:00 Uhr: Barbetrieb

Weitere Details folgen - wir freuen uns auf euch!

Jahrgangstreffen

zum Oberkotzauer Wiesenfest – Einladung an alle Abschlussjahrgänge

Der Markt Oberkotzau lädt anlässlich des diesjährigen Wiesenfestes alle ehemaligen Schulabschlussjahrgänge herzlich zu einem geselligen Wiedersehen ein. Am **Samstagnachmittag** können dazu im **Bierzelt** besondere Plätze für ein ungezwungenes Jahrgangstreffen reserviert werden. Hier bietet sich die ideale Gelegenheit, alte Schulkameradinnen und -kameraden zu treffen, Erinnerungen auszutauschen und gemeinsam das Fest zu genießen.



Klassentreffen des Einschulungs-Jahrgangs 1954 (Foto aus dem Jahr 2017)

Bereits in den letzten Jahren wurde dieses Angebot von einigen Jahrgängen gut angenommen – ein schöner Anlass, diese gesellige Tradition weiterzuführen und auszubauen.

Ein besonderes Highlight für die **Jubiläumsjahrgänge** (z. B. 30, 40, 50 Jahre usw.) ist zudem die Möglichkeit, beim **Festzug am Sonntag** mitzulaufen – ganz nach dem Vorbild anderer Gemeinden, in denen dieses Brauchtum schon fest verankert ist.

Wir würden uns freuen, wenn diese schöne Tradition auch in Oberkotzau wiederauflebt und viele Jahrgänge das Wiesenfest als Anlass für ein Wiedersehen nutzen. Für Fragen und weitere Informationen steht das Kulturamt, Sabine Oltsch unter Tel. 09286 94119 oder oltsch.sabine@oberkotzau.de gerne zur Verfügung.

Wiesenfest-Aktionen:

Für Rabattjäger und Sparfüchse!

Für unsere Wiesenfest-Fans, Firmen und Mehrfachbesucher halten wir an unseren Aktionen „**11 für 10**“ & „**6 für 5**“ fest:

- Solltet ihr euch 10 Maß oder Seidla im Voraus sichern, dann erhaltet ihr eine jeweilige Wertmarke für 1 Maß oder Seidla gratis dazu.
- Solltet ihr euch 5 Softgetränke/Wasser/Fisch- oder Lachssemmeln oder Portionskäse im Voraus sichern, erhaltet ihr eine jeweilige 6. Wertmarke oben drauf.

Das ist doch mal ein Deal ohne Haken!

Ab sofort könnt ihr euch die Wertmarken auf unserer Homepage sichern:

<https://www.spvggoberkotzau.de/wiesenfest>.

„11a gsuffn – 10a gezahlt“

auf dem Oberkotzauer Heimat- und Wiesenfest von 04.07. – 07.07.2025

11 Maß/Seidla zum Preis von 10

Ab sofort könnt ihr euch die Wertmarken auf unserer Homepage sichern:
<https://www.spvggoberkotzau.de/wiesenfest>
oder vor Ort auf dem Wiesenfest

Wir sehen uns auf dem Wiesenfest.

Euer Festwirt
SpVgg Oberkotzau 1912 e.V.



„6a gessn – 5a gezahlt“

auf dem Oberkotzauer Heimat- und Wiesenfest von 04.07. – 07.07.2025

6 Fisch-/Lachsbrötchen oder Softgetränke zum Preis von 5

Ab sofort könnt ihr euch die Wertmarken auf unserer Homepage sichern:
<https://www.spvggoberkotzau.de/wiesenfest>
oder vor Ort auf dem Wiesenfest

Wir sehen uns auf dem Wiesenfest.

Euer Festwirt
SpVgg Oberkotzau 1912 e.V.



Übrigens: Für Spätentschlossene ist das auch noch auf dem Wiesenfest möglich. Sprecht hierzu einfach unser Personal an.

Wichtiger Hinweis: Ihr müsst euch die Wertmarken vor der Bestellung sichern. Unsere Bedienungen können keine Wertmarken ausstellen.

Wir sehen uns auf dem Wiesenfest!

SVO

„Christliches Leben in einer islamischen Diktatur“ – Erfahrungsbericht aus dem Iran



Wie lebt es sich als christliche Familie in einem Land, das von einer islamischen Diktatur regiert wird? Dieser Frage widmet sich ein eindrucksvoller Vortrag am

Montag, den 17. Juni 2025 um 19:00 Uhr
im Kulturhaus „Altes E-Werk“,
Marktplatz 6 in Oberkotzau.

Unter dem Titel „Christliches Leben in einer islamischen Diktatur“ berichtet Franziska Müller von fünf prägenden Jahren, die sie gemeinsam mit ihrem Mann und ihren zwei Kindern in Teheran im Iran verbrachte. Während ihrer Tätigkeit an der Deutschen Botschaftsschule Teheran engagierte sich die Familie - liebevoll „Müllerbande“ genannt - auch aktiv in der evangelischen Kirche deutscher Sprache.

Franziska Müller gibt einen persönlichen Einblick in das Leben in einem Land voller Gegensätze und in den Spagat zwischen persischer Gastfreundschaft und staatlicher Repression, zwischen kulturellem Reichtum und politischer Enge, der jeden Tag zu einem Abenteuer machte.

Der Eintritt ist frei, alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Veranstaltungskalender

JUNI 2025		
01.06.	10.00 Uhr	Jubelkonfirmation, St. Jakobuskirche
01.06.	10.00-17.00 Uhr	VHS-Kurs „Malen wie Bob Ross – Waldsee“ Bürgerhaus/Jugendtreff Anmeldung unter Tel. 09286 / 9410 erforderlich!
02.06.		Seniorenflug der ev. Kirche
05.06.	18.00 Uhr	Bürgerversammlung, Kinderhort „Jutta-Gottlieb-Haus“
05.06.	8.00-16.00 Uhr	Tagesfahrt nach Flossenbürg Anmeldung: Oberkotzauer Bündnis für Toleranz und Demokratie, E-Mail: a.sorger@gmx.com
05.06.	14.00 Uhr	Aufnahme des „jodelnden Japaners“ Takeo Ischi in die „Signs of Fame“, Fernweh-Park
06.06.	18.30 Uhr	Generalversammlung der SpVgg Oberkotzau mit Neuwahlen und Ehrungen SVO-Sportheim
06.06.	19.00 Uhr	Konzert der Meisterschülerinnen und –schüler des Tenors Prof. Siegfried Jerusalem Christuskirche
07.06.		FGV – Tageswanderung und Nachmittagsspaziergang zum Kornberghaus
07.06.	14.00-18.00 Uhr	VHS-Kurs „Farben aus Pflanzen herstellen“, Kulturhaus „Altes E-Werk“ Anmeldung unter Tel. 09286 / 9410 erforderlich!
07.-09.06.		Fahrt der ev. Jugend auf die Pfingsttagung in Bobengrün
10.06.	15.00 Uhr	Seniorenachmittag, Gemeindezentrum
11.06.		Ferienfahrt des Jugendtreffs zum Theater Hof Theaterstück: Wutschweiger, Kosten: 5,00 €
12.06.		Seniorenclub Oberkotzau, Zusammenkunft Gasthof Schlossstuben
12.06.	18.00 Uhr	Treffen des Mineralien- und Fossilienvereins Waldgaststätte Friedrichsruh
14.06.	15.00 Uhr	FFW Fattigau, Dorffest am Feuerwehrhaus
15.06.	9.30 Uhr	FFW Fattigau, Frühschoppen und Dorffest am Feuerwehrhaus
17.06.	13.45-16.30 Uhr	Ausflug des Jugendtreffs in den Hofer Zoo Kosten: 6,00 €
18.06.	19.00 Uhr	CSU-Bürgerstammtisch mit MdB Heiko Hain Gasthof Schlossstuben
21.06.	19.00 Uhr	Sommerkonzert des Gute-Laune-Chors ATSV-Turnhalle
22.06.	8.45 Uhr	Fronleichnam-Festgottesdienst am Parkplatz des Woolworth anschließend Gemeindefest rund um St. Antonius
22.06.		FGV – Sternwanderung Tröstau
24.06.	14.00-16.00 Uhr	ASD – Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige

25.06.	14.30 Uhr	Begegnungscafé im Jugendtreff Vortrag „Neugierig auf Schokolade – von der Kakaoernte zum eigenen Genuss“
26.06.		Seniorenclub Oberkotzau, Busfahrt
26.06.		FGV – Radwanderung und Kurzwanderung zur Erbschänke Draisdorf
26.06.	16.00 Uhr	Informationsnachmittag „Mobilität im Alter“ Kulturhaus „Altes E-Werk“
27.06.	18.30-22.30 Uhr	„Youth Gone Wild“ – Live-Festival für junge Bands Jugendtreff
28.06.	11.00 Uhr	Biker-Treffen von ca. 100 Harley-Davidson Fernweh-Park

Volkshochschule

Kurse der VHS Oberkotzau im Juni

Farben aus Pflanzen herstellen mit

Anwendungsbeispielen

Herstellung von Farben aus heimischen Pflanzen und damit auf Papier oder hellen Stoff malen, drucken und batikieren.

Termin:	Samstag, 7. Juni 2025
Dauer:	14.00 – 18.00 Uhr
Ort:	Kulturhaus „Altes E-Werk“
Leitung:	Marianna Haas
Gebühr:	19,00 € zzgl. 5,00 € Materialkosten
Bitte mitbringen:	Bastelschere, evtl. etwas gewaschenen Stoff

Anmeldungen:

Rathaus Oberkotzau
Tel. 09286 / 9410
E-Mail: rathaus@oberkotzau.de

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde

Termine vom 30.05. – 30.06.2025

Wir laden ein:

Gottesdienste in St. Jakobus (jeweils um 10:00 Uhr):

Sonntag, 01.06. (Jubelkonfirmation) / 08.06. mit Abendmahl / 15.06. / 22.06. / 29.06. Familiengottesdienst

Pfingstmontag: der Gottesdienst um 10:00 Uhr in St. Jakobus entfällt, dafür herzliche Einladung zur Pfingsttagung nach Bobengrün

Gebetskreis:

jeden Montag um 19:15 Uhr im Pfarrhaus, Pfarrstr. 4

Wöchentlich (außer in den Ferien):

Montag

16:30 Uhr: Frauengymnastik in der Saaletalhalle

20:00 Uhr: Singkreis im Pfarrhaus, Pfarrstr. 4

Dienstag:

16:00 – 17:30 Uhr: Neue „Jungschar“ (für Mädels und Jungs von 4. Klasse bis Konfirmation)

18:30 – 19:30 Uhr: Gitarrenkreis für Erwachsene im Bürgerhaus, Bahnhofstr. 2

Mittwoch:

09:00 – 11:00 Uhr: Krabbelkreis im Gemeindezentrum

15:00 – 16:30 Uhr: Minitreff im Gemeindezentrum

18:00 Uhr: Kirchenchor im Pfarrhaus, Pfarrstr. 4

Donnerstag:

16:15 – 17:00 Uhr: Gitarrenkreis 1 (Eltern u. Kinder) im Gemeindezentrum

17:00 – 17:45 Uhr: Gitarrenkreis 2 (Eltern u. Kinder) im Gemeindezentrum

Freitag im Gemeindezentrum:

15:00 – 16:00 Uhr: Kinderstunde (Vorschule - 3. Klasse)

19:30 – 21:00 Uhr: Jugendkreis

Anmeldung für den neuen Präparandenkurs im September

Bitte denken Sie an die Anmeldung der neuen Präparanden! Präparanden im Herbst sind im Regelfall Kinder der Jahrgänge 2012/2013 (d.h. die Jugendlichen sind bei Schuljahresbeginn im September normalerweise in der 7. Klasse).

Anmeldung: Mittwoch, 25. Juni 2025 (16:30 – 18:00 Uhr)

Freitag, 27. Juni 2025 (16:30 – 18:00 Uhr)

im Gemeindezentrum, Autengrüner Straße 7, 1. Stock.

Zur Anmeldung sollten ein Elternteil und das betreffende Kind kommen. Bitte bringen Sie das Taufzeugnis des Kindes mit, sofern es getauft ist.

Der neue Präparandenkurs beginnt im Herbst. **Das erste Treffen ist am Mittwoch, 17. September 2025, um 15.00 Uhr im Gemeindezentrum, Autengrüner Straße 9.**

Das verpflichtende Präparandenwochenende findet vom 19.-21.09.2025 statt. Der Elternabend für die Präparandeneltern findet am 17. September um 20:00 Uhr im Gemeindezentrum statt.

Wiederbeginn des Konfirmandenunterrichts:

Mittwoch, 17. September 2025, 16:00 Uhr

Jubelkonfirmation 2025

Gottesdienst am Sonntag, 01.06.2025, um 10:00 Uhr in St. Jakobus

Silberne Konfirmation

Peter Egelkraut

Michael Neubauer

Andreas Rieß

André Zapf

Nadine Brunner, geb. Haase

Annika Fischer, geb. Schödel

Cora Geerling

Carolin Hausmann, geb. Wachter

Franziska Ruckdeschel geb. Ultsch

Maria Schlegel

Sandra Wohlrab, geb. Merkel

Goldene Konfirmation

Michael Schlegel

Dr. Werner Schmidt

Christian Summa

Bernd Weber

Stefan Winkler

Christine Brückner

Annette Groh, geb. Köppel

Christina Kärner, geb. Schardt

Brigitte Kleinteich, geb. Weigt

Ingrid Koch, geb. Egelkraut

Heidi Mühlfriedel

Carola Müller-Ott, geb. Müller

Birgit Schimmel, geb. Ackermann

Afra Wülferth, geb. Schmidt

Regina Wunderlich, geb. Bärthel

Jutta Zimmermann, geb. Fränkel

Diamantene Konfirmation

Norbert Wagner

Eiserne Konfirmation

Anni Michl, geb. Schaller

Gnadenkonfirmation

Rainer Bär

Peter Stengel

Ingrid Götzl, geb. Hinrichsen

Inge Jahreiß, geb. Egelkraut

Waltraud Kropf, geb. Schaller

Karin Merbach, geb. Fischer

Anneliese Munzert, geb. Kropf

Hedda Riedel, geb. Schörner

Margot Schörner, geb. Raithel

Kath. Kirchengemeinde

Gottesdienstordnung 01.06.2025 bis 30.06.2025

So. 01.06. 7. Sonntag der Osterzeit

Obk-Ki 08:15 Beichtgelegenheit

Obk-Ki 08:45 Eucharistiefeier

Di. 03.06. Hl. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer in Uganda

Obk-AH 09:30 Station-Andachten mit Krankenkommunion und ggf. Einzelbesuchen

Mi. 04.06. Mittwoch der 7. Osterwoche

Obk-Ki 18:00 Rosenkranz

Obk-Ki 18:30 Eucharistiefeier

Do. 05.06. Hl. Bonifatius, Bischof, Glaubensbote in Deutschland, Märtyrer

Obk-Ki 18:00 Vesper

Obk-Ki 18:30 Eucharistiefeier

Obk-Ki 19:30 Eucharistische Anbetung; Ende 20.30 Uhr mit eucharistischen Segen

Fr. 06.06. Hl. Norbert von Xanten, Sel. Odoardo Focherini

Obk-Ki 14:00 Herz-Jesu-Andacht und Beichtgelegenheit

Obk-Ki 15:00 Eucharistiefeier

Obk-Ph 16:00 Gruppenstunde „Kirchenglöckchen“ und „Spurensucher“ (außer in den Ferien)

Obk-Ph 17:00 Musikgruppe „Herzensstimmen“ (außer den Schulferien)

Sa. 07.06. Samstag der 7. Osterwoche

Obk-Ki 14:15 Trauung

So. 08.06. Pfingsten - Hochfest des Heiligen Geistes

Obk-Ki 08:15 Beichtgelegenheit

Obk-Ki 08:45 Eucharistiefeier

Mo. 09.06. Pfingstmontag

Obk-Ki 08:45 Eucharistiefeier

Mi. 11.06. Hl. Barnabas, Apostel

Obk-Ki 18:00 Rosenkranz

Obk-Ki 18:30 Eucharistiefeier

Fr. 13.06. Hl. Antonius von Padua, Ordenspriester, Kirchenlehrer

Obk-Ki 14:14 Fatima-Rosenkranz

Obk-Ki 15:00 Eucharistiefeier

Sa. 14.06. Samstag der 10. Woche im Jahreskreis

Obk-Ki 14:00 Trauung

So. 15.06. Dreifaltigkeitssonntag

Obk-Ki 08:15 Beichtgelegenheit

Obk-Ki 08:45 Eucharistiefeier

Obk-Ki 14:00 Taufe

Mi. 18.06. Mittwoch der 11. Woche im Jahreskreis

Obk-Ki 18:00 Rosenkranz

Obk-Ki 18:30 Eucharistiefeier

Do. 19.06. Hochfest des Leibes und Blutes Christi - Fronleichnam

Fr. 20.06. Freitag der 11. Woche im Jahreskreis

Obk-Ki 14:30 Rosenkranz

Obk-Ki 15:00 Eucharistiefeier

Sa. 21.06. Hl. Aloisius Gonzaga, Ordensmann

Obk-Sr.Kap 07:00 Gottesdienst i. d. Kapelle d. Sel. Georg

Obk-Ki 14:00 Gestaltung des Fronleichnamsaltar von den Eltern Der Erstkommunionkindern

Obk-Ki 14:30 „Orgelspaziergang“

So. 22.06. 12. Sonntag im Jahreskreis

Obk-Ki 08:15 Beichtgelegenheit

Obk-Ki 08:45 Eucharistiefeier

Obk-Ph 11:00 Pfarrfest rund um die Kirche

Mi. 25.06. Mittwoch der 12. Woche im Jahreskreis

Obk-Ki 18:00 Rosenkranz

Obk-Ki 18:30 Eucharistiefeier

Fr. 27.06. Heiligstes Herz Jesu

Obk-Ki 14:30 Rosenkranz

Obk-Ki 15:00 Eucharistiefeier

Obk-Ph 16:00 Gruppenstunde „Kirchenglöckchen“ und „Spurensucher“ (außer in den Ferien)

Obk-Ph 17:00 Ministrantentreffen (außer den Schulferien)

So. 29.06. PETRUS UND PAULUS, Apostel

Obk-Ki 08:15 Beichtgelegenheit

Obk-Ki 08:45 Eucharistiefeier

Kirche 10:30 Eucharistiefeier - Gemeinschaftsauswählen sonntag



am Sonntag, 22. Juni 2025

um 8.45 Uhr

zum

Fronleichnams-Festgottesdienst

am Parkplatz des "Woolworth"

und anschl. zum Gemeindefest

„rund um St. Antonius“.

Neben einem reichhaltigen Kuchenbuffet erwarten unsere Besucher diverse Grillspezialitäten.

Stelenpaten gesucht



Die beiden Oberkotzauer Kirchengemeinden beschlossen zum „Jahr der Bibel 2004“ etwas Bleibendes zu schaffen. Daraus entstanden ist der **Oberkotzauer Bibelweg** von der St. Jakobuskirche zur

St. Antoniuskirche. Inzwischen sind es 17 Stelen auf Oberkotzauer Gemeindegebiet mit Bibelversen aus dem Alten und dem Neuen Testament und

Gitterfüllungen, die teilweise zum Standort passen z.B. alte Holzschwellen an der Bahnunterführung. Die Bibelposten haben nichts an ihrer Aktualität und Aussagekraft verloren. Auch die Gitterboxen selber sind über die nunmehr über 20 Jahre „fast wie neu“, gepflegt meist von den damaligen Ideengebern und Mitorganisatoren Ute und Walter Mai über all die Jahre hinweg. An dieser Stelle beiden ein herzliches „Vergelt's Gott“.

Nun ist beabsichtigt die Pflege der Stelen auf mehrere Schultern zu verteilen, die Idee der „**Stelenpaten**“ war geboren. Wenn Ihnen also der Oberkotzauer Bibelweg ein Anliegen ist und Sie mithelfen wollen, ihn zu erhalten, melden Sie sich einfach bei einem der beiden Pfarrämter bis Ende Juni 2025. Vielleicht haben Sie einen Bezug zu den Bibelversen oder die Stele befindet sich in Ihrer Nähe.

Hier eine **Übersicht über die Standorte der Stelen:**

1 An der St. Jakobuskirche // **2** An der Bahnunterführung // **3** An der Informationstafel // **4-6** Am Saalradweg // **7** An der Brücke Schwarzer Weg //

8 An der Ecke Hofer Str. – Schwarzer Weg // **9** Abzweigung Goethestraße // **10** Kolpingweg // **11** Lebenshilfe // **12** St. Antoniuskirche // **13** Evang. Kindergarten // **14** Christuskirche // **15** Schloss, Wohnheim Diakonie //

16 Lutherstift // **17** Grund- und Mittelschule Schulstraße

Kindergartennachrichten

Kommunale Kindertagesstätte „Jutta-Gottlieb-Haus“

Kunterbunter Osterspäß mit dem süßen Osterhasen'



In der Osterzeit war viel los in der Kindertagesstätte Jutta-Gottlieb-Haus. Die Kinder haben Eier mit verschiedenen Techniken kunterbunt eingefärbt und bemalt. Es wurde Kresse angesät und die Sprösslinge probiert – Lecker!

Was natürlich nicht fehlen durfte, ist die alljährliche Eiersuche für die Kindergartenkinder im Garten. Die Kids hatten jede Menge Spaß und genossen dabei

das gute Wetter. Die Krippenkinder durften süße Hasentüten suchen, die vom Osterhasen versteckt wurden.



Nicht zu vergessen ist die Ostergeschichte. Hier erlebten die Kinder auf verschiedene methodische Weisen die Auferstehung von Jesus Christus. Abschließend fand in jeder Gruppe ein großes Osterfrühstück statt, zu dem alle ihren Teil beigetragen haben.

Kinderhort „Jutta-Gottlieb-Haus“

Dem Osterhasen auf der Spur...



... waren die Kinder des Hortes Jutta-Gottlieb-Haus bei einer spannenden Schnipseljagd nach dem Nesterdieb. Nach vielen Hinweisen und Osterhasen-Hoppelspur-Verfolgung, konnten zum Glück alle ein tolles Osternest finden und den Rest des Tages im Summapark spielen.

Rund um die Osterzeit wurde es auch kreativ und bunt beim Eierfärben, Osternest basteln und österlichem Origami falten.

Eine besondere Ferienaktion war der „Schleck- und Schmökertag“. Hierbei erlebten die Kinder eine spannende Führung durch die Bibliothek Oberkotzau. Nach dem ausgiebigen Schmökern in verschiedensten Büchern schleckten alle genüsslich auf der sonnigen Terrasse der Eisdiele ihre Lieblingseissorte.

Beim Wettbewerbstag Kinder VS. Erwachsene hatten die Kinder viel Spaß bei lustigen Challenges wie: Eierlauf, Montagsmaler, Gummibärchen am Geschmack erkennen, Pantomime uvm. gegen die Erwachsenen anzutreten (und zu gewinnen).

Ein besonderes Highlight war das Lagerfeuer zum Ferienabschluss. Über der Feuerschale grillten alle gemeinsam Stockbrot und ließen es sich gut schmecken.

Evangelische Kindertagesstätte „Johannes-Porst-Haus“

Wie wird (m)ein Kind klug und stark? –
Elternabend und Teamfortbildung
in der evangelischen KiTa



Die evangelischen Kindertagesstätten Oberkotzau und Marlesreuth sowie der St. Antonius-Kindergarten aus Oberkotzau boten gemeinsam einen Elternabend mit dem Schwerpunkt an, wie Eltern ihr Kind zu klugen und starken Persönlichkeiten erziehen können. Viele lebensnahe Hilfen und Anregungen erhielten sie von der Dozentin Martina Meixner (Supervisorin, Heilpädagogin, Hochbegabtenpädagogin, Leiterin einer heilpädagogischen Wohngruppe), die diesen Abend gestaltete. Mit einem Augenzwinkern ermutigte sie die vielen Eltern, ihr Kind sicher und aktiv beim Groß-Werden zu unterstützen.

Wunderschöne Osterzeit



In den Osterferien haben die Schulkinder wieder einiges erlebt. Die erste Ferienwoche stand ganz unter dem Motto: Vorbereitung auf das Osterfest. Es wurden Osternester gebastelt, Eier gefärbt und Osterzöpfe für das Osterfrühstück mit den Kindern gebacken. Am Gründonnerstag fand dann die Osterfeier statt, mit einem gemeinsamen Frühstück und einer Osterandacht mit Pfarrer Tauer. Zum Abschluss suchten die Kinder noch ihre gebastelten und natürlich mit Süßigkeiten gefüllten Osternester.



In der zweiten Ferienwoche waren wir viel unterwegs. Wir besuchten die Sparkasse und konnten dort hinter die Kulissen blicken. Wir durften die Schließfächer anschauen, die Geldzählmaschine ausprobieren und das Innere der Geldautomaten bestaunen. Am nächsten Tag stand das Thema Bewegung auf dem Plan. Wir sind mit den Kindern auf den Spielplatz am Fernweh-park gelaufen. Für jeden war etwas dabei, ob Tischtennis, Fitnessparcours oder einfach Chillen auf den neuen Sonnenliegen. Am Donnerstag fand für die Kinder ein Projekttag zum Thema Nachhaltigkeit statt. Im Rahmen ihrer Abschlussprüfung hat unsere Berufspraktikantin mit den Kindern das Thema Mülltrennung und Müllentsorgung genauer betrachtet. Nachdem die Kinder viel über Müll und welcher Müll in welche Tonne gehört, erfahren haben, bastelte jeder noch sein eigenes individuelles Müllmonster. Das Highlight der Woche für die Kinder war am Freitag der Besuch der neuen Eisdiele in Oberkotzau. Zwar hat das Wetter nicht so mitgespielt, aber wir haben trotzdem das leckere Eis genießen können. Es waren zwei spannende Wochen, die viel zu schnell zu Ende gingen.

Ostern in der evangelischen Kinderkrippe Oberkotzau



Der Osterhase ist auch dieses Jahr wieder in unsere Krippe gehoppelt und hat für die Kleinsten etwas versteckt. Nach einem vielseitigen Osterfrühstück an der reich gedeckten Tafel machten wir uns in unserem Gruppenraum auf die Suche nach den Osternestern. Mit Krabbeln, Kriechen, Klettern und Strecken, konnten die Kinder alle Verstecke erreichen und die tollen Überraschungen auspacken und erkunden.

Muttertagsbasteln in der Kita



Eine volle Packung Liebe erwartete viele Mamas am Muttertag, denn Kinder mit ihren Papas, Omas oder großen Schwestern folgten der Einladung der Kita zum Basteln für den Muttertag. An diesem Nachmittag wurde geschnitten, gestanzt, geklebt und gefädelt, damit die Überraschung für diesen Tag gelingt!

Nun wird im Hintergrund schon an der Überraschung für die Papas gewerkelt, denn Ende Mai ist ja Vatertag. Dann treffen sich die Kinder mit ihren Mamas, um an einer vollen Packung Liebe für Papa zu arbeiten. Wir wünschen allen dabei viel Spaß und gutes Gelingen!

Landratsamt Hof

Ab sofort Ferienpass 2025 bestellen

FERIEN (S)PASS 2025

ÜBER 120 VERSCHIEDENE ANGEBOTE MIT GESAMTVERGÜNSTIGUNGEN VON CA. 150 €

Coupon-Heft mit kostenlosen und ermäßigten Angeboten.
Für Kinder und Teens im Alter von 6 - 16 Jahren die im Landkreis Hof wohnen oder hier in den Ferien bei Verwandten zu Besuch sind.
Vorbestellung ab 2. Mai in Eurer Gemeindeverwaltung (auch telefonisch möglich)
Abgabe ab dem 14. Juli

Der Ferienpass ist gültig vom 04.08. - 15.09.2025
Der Ferienpass ist während der gesamten Sommer-Ferienzeit erhältlich!
Der Ferienpass kostet nur 5 Euro pro Kind.

- mit 10% freier Eintritt in allen Bädern!

INFO UND ANSICHT UNTER:
Kommunale Jugendarbeit
Landkreis Hof
09292-9679966
stefan.fuettner@landkreis-hof.de
www.landkreis-hof.de

Auch in diesem Jahr bringt die Kommunale Jugendarbeit im Landkreis Hof wieder den beliebten Sommer-Ferienpass heraus.

Der Ferienpass 2025 kostet wieder 5,00 € und kann ab sofort bei den Gemeindeverwaltungen im Landkreis Hof vorbestellt und dort ab 14.07.2025 abgeholt werden.

Der Ferienpass ist während der bayrischen Sommerferien für Kinder von 6 bis 16 Jahren gültig, die im Landkreis Hof wohnen oder während der Ferienzeit hier zu Besuch sind.

Der als Bonusheft angelegte Ferienpass beinhaltet eine umfangreiche und interessante Sammlung von Freizeitmöglichkeiten, mit denen entweder die ganze Familie oder die Kinder alleine die Sommerferien kurzweilig gestalten können. Mit über 120 verschiedenen kostenfreien oder vergünstigten Angeboten aus dem Landkreis, der Stadt Hof und den umliegenden Ausflugsregionen ist es auch möglich, verschiedene Angebote zu kombinieren. Von zehn freien Eintritten in den öffentlichen Freibädern im Hofer Land über Besuche von Kino, Zoo und Museen, vergünstigte Eintritte in Freizeitparks bis hin zu Ferienaktionen für Kinder werden hier vielzählige Möglichkeiten geboten. Eine detaillierte Auflistung aller Angebote finden Sie unter <https://www.landkreis-hof.de/ferienprogramm-2025/>.

Darüber hinaus finden Sie dort auch das komplette Ferienangebot des Landkreises Hof für die anstehenden Pfingst-, Sommer- und auch Herbstferien. Infos zur Anmeldung finden Sie ebenfalls auf der Website des Landkreises.

Weltkindertag am 29. Juni in Selbitz



Weltkindertag 2024

Den diesjährigen Weltkindertag feiert der Landkreis Hof am 29. Juni wieder mit einer zentralen großen Veranstaltung „Am Anger“ in Selbitz. Das Motto 2025 lautet „Kinderrechte – Bausteine für Demokratie“.

Die Veranstaltung beginnt traditionell um 12:00 Uhr mit einem Gottesdienst und der offiziellen Eröffnung. Von 12:30 Uhr bis 17:30 Uhr sind dann die Spiel- und Mitmachstände geöffnet. Mehr als 30 Vereine, Verbände und Träger der Jugendhilfe aus dem gesamten Landkreis bieten einen Festtag voller Spiel, Spaß und Kreativität für Kinder und Familien. Die Organisation übernehmen wie in jedem Jahr der Kreisjugendring Hof und die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Hof.

Die Kinder können sich unter anderem freuen auf das Spielmobil mit Riesenmurmelnbahn und Rollenrutsche, einen Streetsoccer-Court, Hüpfburg, Fußballbillard und Fußballdart, Blasrohrschießen, ein begehbares Segelflugzeug, Walking Acts, einen Kunstworkshop oder verschiedene Bastelstationen. Darüber hinaus gibt es auch wieder ein buntes Bühnenprogramm, das Kinderrechtezeit und Elterninfostände. Auch für das leibliche Wohl ist selbstverständlich wieder in unterschiedlichsten kulinarischen Richtungen gesorgt.

Natur erleben mit jedem Schritt

Neuer Lehrwanderweg bei Rehau eröffnet

Zwischen seltenen Gesteinen, wilden Nelken und spannenden Rätseln lädt ab sofort ein neuer Rundwanderweg zum Frühlingsausflug ein. Passend zum Start in die warme Jahreszeit hat der Landschaftspflegeverband Landkreis und Stadt Hof ein neues Naturerlebnis eröffnet: Bei Woja, unweit von Rehau, wurde jetzt der Lehrwanderweg „Mit dem Schlangenstein um die Wurlitzer Alm“ eingeweiht. Der 5,2 Kilometer lange Rundweg erschließt eine der bedeutendsten Serpentinlandschaften Bayerns und führt durch eine urtümliche Naturlandschaft mit faszinierender Geologie und seltener Flora und Fauna.



Foto: Landkreis Hof

Ein großes Einstiegsschild an der Obstpresse in Wurlitz informiert Besucherinnen und Besucher über den Wegverlauf und die Besonderheiten entlang der Route. Die Lehrwanderwege führt über den Perlenradweg Richtung Woja durch ein idyllisches Waldgebiet wieder zurück nach Wurlitz – immer begleitet vom Symbol einer Schlange, das auf Wegweisern Orientierung gibt.

Fünf Infotafeln entlang des Weges liefern spannende Einblicke in die Entstehung und Besonderheiten der Serpentinfelsen. Die seltenen Gesteinsformationen bieten Lebensraum für bedrohte Tier- und Pflanzenarten – darunter die filigranen Nelkenblüten, die von Mai bis Juli in leuchtenden Farben auf den Felsen blühen. Wer Glück hat, kann das farbenprächtige Naturschauspiel direkt am Wegrand erleben.

Für kleine Entdecker gibt es zudem ein „Rätsel für Naturdetektive“: Auf jeder Tafel wartet eine knifflige Frage, deren Lösung sich an der nächsten Station finden lässt. Wer das Codewort herausfindet, darf sich im Rathaus Rehau über eine kleine Überraschung freuen.



Im Gruppenbild von links nach rechts: Regina Saller (Landschaftspflegeverband Landkreis und Stadt Hof e.V.), Stefan Breuer (Bürgermeister Oberkotzau), Annette Bauer (Landschaftspflegeverband Landkreis und Stadt Hof e.V.), Landrat Dr. Oliver Bär, Isabel Kaske (Landschaftspflegeverband Landkreis und Stadt Hof e.V.), Rudolf Scholz (2. Bürgermeister Rehau)

Foto: Landkreis Hof

„Wir wollen die einzigartigen Serpentinfelsen in dieser Region erlebbar machen und den Blick für ihre Schönheit und Schutzbedürftigkeit schärfen“, so Landrat Dr. Oliver Bär bei der Eröffnung.

„Der Wanderweg wurde bewusst so konzipiert, dass er auch für Familien gut geeignet ist“, sagt Isabel Kaske vom Landschaftspflegeverband. Gleichzeitig sei der Schutz der sensiblen Felsflächen oberstes Gebot: „Wir haben die Infotafeln mit Bedacht platziert, sodass Besucher die beeindruckende Landschaft genießen können, ohne die empfindlichen Lebensräume zu betreten.“

Weitere Informationen rund um die Serpentinfelsen, gibt es auch unter: <https://www.lpv-hof.de/projekte-serpentin.html>.

Ab sofort Tickets für Fränkischen Theatersommer in Kleinlosnitz erhältlich

Auf Einladung des Landkreises Hof sowie mit Unterstützung von ProHof ist der Fränkische Theatersommer **am Mittwoch, den 2. Juli 2025 um 19:30 Uhr** erneut zu Gast im **Oberfränkischen Bauernhofmuseum Kleinlosnitz**. Diesmal mit einer Schauspielkomödie von Rainer Dohlus.

„Resi, Tod und Teufel“ erzählt die Geschichte von Resi aus Unterschneppfenbach, die der digitalen Abhängigkeit den Kampf ansagt. Ein humoriges und kurzweiliges Stück, das die Lachmuskeln der Zuschauer trainieren wird.

Karten können ab sofort im Vorverkauf für 21 Euro an der Kreiskasse des Landratsamtes, im Oberfränkischen Bauernhofmuseum Kleinlosnitz oder online unter www.theatersommer.de gekauft werden. An der Abendkasse sind sie für 24 Euro erhältlich. Ehrenamtskarteninhaber sowie Menschen mit Behindertengrad zahlen 15 Euro.

Ausflug für Menschen mit und ohne Demenz

Tiere erleben am Mitimino-Lamahof in Döbrastöcken

Im Rahmen der Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz im Hofer Land organisiert die Alzheimer Gesellschaft Regionalgruppe Hof/Wunsiedel e.V. **am 6. Juni 2025, 15.00 bis 17.00 Uhr** einen besonderen Nachmittag in der Natur für Menschen mit und ohne Demenz, Angehörige, Ehrenamtliche und Begleitpersonen. Treffpunkt ist direkt am Mitimino-Lamahof, Döbrastöcken 5, 95119 Naila. Die Teilnehmenden können mit ruhigen und neugierigen Tieren entspannte Momente verbringen und einen kurzen Spaziergang mit einem liebevollen Lama unternehmen.

Eine Anmeldung ist möglich unter folgendem Kontakt: Alzheimer Gesellschaft Regionalgruppe Hof/Wunsiedel e.V. unter 0171/7455162 oder alzg-ho-wun@gmx.de.

Unterstützung für Menschen mit Demenz unter 65

Neues Austauschformat der Lokalen Allianz Hofer Land startet im Juli

Demenzerkrankungen treffen meist ältere Menschen – doch etwa zwei Prozent der Betroffenen sind jünger als 65 Jahre.

Ute Hopperdietzel, Koordinatorin der Lokalen Allianz und Mitarbeiterin der Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken, lädt **am 1. Juli 2025 von 17.30 bis 19.00 Uhr** jungerkrankte Menschen mit Demenz und ihre

Angehörigen in die Leitstelle Pflege Hofer Land, Berliner Platz 3, 95030 Hof ein. Die Lokale Allianz ermutigt betroffene Familien ausdrücklich, den Termin wahrzunehmen und ihre Perspektiven einzubringen.

Eine Anmeldung ist möglich unter 09281/57500 oder hopperdietzel@demenz-pflege-oberfranken.de.

Demenz Partner – Kostenfreie Online-Schulung für Angehörige und Interessierte

Die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken lädt **am 2. Juli 2025 von 10.00 bis 11.30 Uhr** zu einer kostenlosen Online-Schulung rund um das Thema Demenz ein. Die Veranstaltung richtet sich an pflegende Angehörige sowie an alle Interessierten, die im privaten oder beruflichen Umfeld mit Menschen mit Demenz in Kontakt kommen.

Voraussetzung zur Teilnahme ist ein internetfähiges Endgerät, z.B. Laptop oder Tablet.

Es wird um Anmeldung gebeten

per E-Mail an info@demenz-pflege-oberfranken.de oder telefonisch unter 09281/57500.

Vereine und Verbände

ATSV

Schach

Jugendopen



Teilnehmer des ATSV an den Kreis-Schnellschach-Jugend-Einzelmeisterschaften

Das Oberkotzauer Jugendopen aka Kreis-Schnellschach-Jugend-Einzelmeisterschaft ist inzwischen fester Bestandteil des Schach-Turnierkalenders und wurde auch in diesem Jahr wieder in Oberkotzau ausgetragen. An die 60 Jugendliche kämpften in sieben Runden die Meister in ihrer Altersstufe aus, wobei in der ATSV-Halle perfekte Rahmenbedingungen gegeben waren.

Aus den eigenen Reihen wurde Franz Fraäß Kreismeister in der Altersstufe U8, Felix Schindler gewann die Gruppe U16 und Ivan Shkondin siegte in der U20.

Doppelte Meisterschaft!



Vor allem dank der starken Jugendspieler ist der ATSV Oberkotzau in dieser Saison gleich mit beiden Schach-Mannschaften auf Position 1 der Ranglisten – und dies stand bereits vor der Endrunde am 4. Mai fest.

Die 1. Mannschaft siegte in der Bezirksliga Ost und darf nächste Saison in der Bezirksoberliga starten. Die zweite Mannschaft wurde ungeschlagen Meister in der Kreisklasse B.

Daher konnten es sich die ATSV-ler leisten, in der letzten Runde im Heimspiel am 4. Mai zum großen Teil jugendliche Spieler einzusetzen (9 von 12 eingesetzten Spielern).

Anschließend feierten die die ATSV-Schachspieler gemeinsam mit einigen Besuchern aus Nachbarvereinen ihren Erfolg.

CSU-Ortsverband

Osterüberraschung im Lutherstift Oberkotzau



von links CSU-Schatzmeister Michael Burger, den stellvertretenden CSU-Ortsvorsitzenden Stefan Dengler, Einrichtungsleiter Günter Konopka mit den Lutherstift-Bewohnerinnen Waltraud Fischer, Marjella Hofmann und Edelgard Labandowsky sowie Bürgermeister Stefan Breuer und den stellvertretenden CSU-Ortsvorsitzenden Benjamin Hopperdietzel.

Nicht nur die Sonne strahlte vom blauen Himmel. Über eine süße Osterüberraschung der Oberkotzauer CSU freuten sich Bewohner und Mitarbeiter des Alten- und Pflegeheims „Lutherstift“ in Oberkotzau. „Wir wollen mit dieser Aktion allen Bewohnern im Alten- und Pflegeheim den Alltag etwas versüßen und gleichzeitig auch unseren Dank an das Pflegepersonal und die Verwaltung für ihr außerordentliches Engagement aussprechen“, erklärte Bürgermeister Stefan Breuer die Aktion. Einrichtungsleiter Günter Konopka bedankte sich herzlich im Namen aller für die gut zweihundert lila Schokohasen mit einem angehängten Ostergruß.

Maibaumaufstellen

Ohne Maibaum kein richtiges Maibaumfest! Auch in diesem Jahr wurde der Maibaum am Vorabend zum 1. Mai aufgestellt und schmückt nun wieder die Parkanlage neben dem Rathaus. Ein neuer Maibaum musste diesmal her, der alte Zunftbaum musste „aus Altersgründen“ ersetzt werden.



Mithilfe eines modernen Kranes der Firma Grundl aus Fattigau, hieften die Maibaumaufsteller routiniert den neuen Baum sicher in seine Verankerung. Im nächsten Jahr solle der Maibaum wieder am Tag des Maibaumfestes aufgestellt werden, waren sich die Maibaumaufsteller einig.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkende, die durch ihre fachliche Kompetenz und ihr freiwilliges Engagement das Brauchtum des Maibaumaufstellens und des traditionellen Maibaumfestes aufrechterhalten. Rund dreihundert (!) Mannstunden haben Andreas und Marvin Matthes mit ihren Helfern in den neuen Maibaum investiert.



Gruppenfoto aller Maibaumaufsteller nach getaner Arbeit

Nun schmücken wieder unter den Wappen des Freistaats Bayern und des Marktes Oberkotzau zehn weitere Zunftwappen den Maibaum. Und auf der Spitze zeigt der Wetterhahn „woher der Wind weht!“

Mehr Infos unter: <https://www.csu.de/verbaende/ov/oberkotzau/aktuelles/>

Maibaumfest bei strahlendem Sonnenschein

Das Oberkotzauer Maibaumfest gehört zu den ältesten Maibaumfesten in der Region und ist heute als fester Bestandteil des kulturellen und gesellschaftlichen Lebens der Marktgemeinde nicht mehr wegzudenken. Vor 36 Jahren entstand die Idee, alte Maibaumtraditionen wieder aufleben zu lassen und es wurde eine Erfolgsgeschichte daraus.



So wurde in diesem Jahr das 34. Maibaumfest, nur unterbrochen durch zwei Jahre Corona-Zwangspause, wieder mit Hunderten von Besuchern neben dem Rathaus gefeiert.

Die Festbesucher ließen sich diverse Leckereien vom Grillwagen, Kaffee und Kuchen und natürlich das eine oder andere frisch gezapfte Stelzer-Bier schmecken. Auch zahlreiche Radfahrer, die an diesem sonnigen Maifeiertag den Saaleradweg oder Perlenradweg entlangfuhren, nutzten das Fest für eine kurze Rast.



Auch prominente Festgäste ließen sich das Fest nicht entgehen. CSU-Vorsitzender Andreas Pöhlmann konnte den neuen CSU-Bundestagsabgeordneten Heiko Hain willkommen heißen und als treuen Ehrengast unseren Landrat Dr. Oliver Bär begrüßen.

Der Maibaum wurde bereits am Vorabend des Festes mit Unterstützung eines modernen Kranes der Firma Grundl aus Fattigau sicher in seine Verankerung verbracht. Der Einsatz dieser modernen Krantechnik ermöglichte es jetzt auch, zukünftig den Zunftbaum wieder am Tag des Traditionsfestes aufzustellen. Damit komme der Veranstalter dem Wunsch zahlreicher Festbesucher, besonders vieler Kinder und Jugendlichen, nach.

Mehr Bilder unter: <https://www.csu.de/verbaende/ov/oberkotzau/aktuelles/>

Wir machen

DRUCK.

Mit Leidenschaft!

www.wittich.de

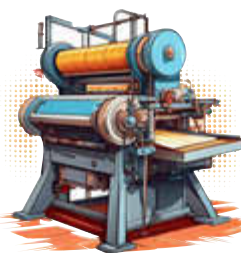


Foto: Andrea Fritzy / Kf

Oberkottzauer Bündnis für Toleranz und Demokratie

**OBERKOTTZAUER
BÜNDNIS FÜR
TOLERANZ & DEMOKRATIE**

Fahrt nach Flossenbürg - Führungen durch die Gedenkstätte

Das Oberkottzauer Bündnis bietet wieder
eine Tagesfahrt zur Konzentrationslager-Gedenkstätte Flossenbürg an
am Donnerstag, 05. Juni 2025



Mindestens 30.000 Menschen starben im KZ Flossenbürg und seinen 77 Außenlagern, darunter auch der bekannte Theologe und Widerstandskämpfer Dietrich Bonhoeffer. Die Inhaftierten mussten auch Zwangsarbeit leisten, u.a. in einem nahegelegenen Steinbruch, der in diesem Jahr erstmalig mit in die Führung einbezogen ist.
Der Blick in ein dunkles Kapitel unserer Vergangenheit soll vertiefte Kenntnisse vermitteln und Vergessen und Verharmlosung entgegenwirken, auch damit in Gegenwart und Zukunft "nie wieder" Bestand haben kann.

Angebot für interessierte Bürger/innen aus Oberkottzau und Umgebung.

Der Bus ist zur Hälfte mit Schüler/innen besetzt, sodass noch Platz für 20-25 Mitreisende ist. Wir haben zwei Führungen organisiert, so dass man wählen kann und hoffen auf zahlreiche Anmeldungen.

Donnerstag, den 05. Juni 2025 (Anmeldung erforderlich.)

Anmeldungen bitte per E-Mail an a.sorger@gmx.com oder persönlich im Büro von Kfz-Scholz, Konradsreuther Straße 10 bei Frau Regina Scholz.

Abfahrt: an der Oberkottzauer Schule 8:00 Uhr
Ankunft zurück: ca. 16:00 Uhr

Preis 15 Euro für Fahrt mit Reisebus, Eintritt und Führung
(Bezahlung im Bus)

Oberkottzauer Bündnis für Toleranz und Demokratie
www.buendnis-oberkottzau.de



**OBERKOTTZAUER
BÜNDNIS FÜR
TOLERANZ & DEMOKRATIE**

Einweihung der Gedenktafel für Dr. med. Julius Joachimczyk in Oberkottzau vor dem Gebäude Marktplatz 5 am Mittwoch, 16. Juli 2025 9:00 Uhr

Wir laden
alle Interessierten
herzlich ein,
an der Veranstaltung
teilzunehmen.



Dr. Joachimczyk war über Jahrzehnte praktizierender Hausarzt in Oberkottzau und ist auch manchen Oberkottzauer Bürgern noch aus ihrer Kindheit persönlich bekannt.

Ausführliche Informationen zu Dr. Joachimczyk finden sich in dem Buch von Ekkehard Hübschmann: „Jüdische Einwohner von Oberkottzau und Schwarzenbach an der Saale - Schicksale und Verfolgung im Nationalsozialismus“ ISBN 978-3-00-061900-7, Oberkottzau 2019

Sowohl das Buch als auch die Gedenktafel wurden zum großen Teil aus Fördermitteln des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ finanziert.
Wir danken für diese Unterstützung.

Oberkottzauer Bündnis für Toleranz und Demokratie
www.buendnis-oberkottzau.de



Freiwillige Feuerwehr Oberkottzau Nachruf



Mit Trauer und Bestürzung müssen wir den Tod unseres Feuerwehrkameraden

Gerhard Schiller

zur Kenntnis nehmen.

Gerhard trat der Feuerwehr 1959 im Alter von 18 Jahren in seinem Geburtsort Wurlitz bei. Nach seiner Heirat im Jahr 1965 kam er zur Oberkottzauer Feuerwehr.

Als gelernter Automechaniker waren ihm die tadellose Funktion der Feuerwehrentechnik und der Fahrzeuge immer ein besonderes Anliegen. Gerhard war ausgebildeter Maschinist und somit auch Fahrer der Einsatzfahrzeuge, die er sicher und mit einer Leichtigkeit beherrschte. Von 1985 bis 1990 übernahm er das Amt eines Gerätewartes. Die Leistungsabzeichen innerhalb der „Gruppe im Löscheinsatz“ in sieben verschiedenen Stufen erwarb er sich von 1975 bis 1987. Der Umbau der ersten beiden Mehrzweckfahrzeuge der Wehr vom Polizeibus zum Feuerwehrfahrzeug trugen seine Handschrift. Bei allen Notfällen und außergewöhnlichen Dingen konnte man auf seine sofortige Hilfe zählen. Seine privaten Anliegen wurden dann stets hinten angestellt. Nach über 40 Jahren Dienst und dem Erhalt des goldenen Ehrenkreuzes wurde Gerhard Schiller im Jahre 2001 bei Erreichen der gesetzlichen Altersgrenze in die Altersabteilung der Wehr überstellt.

Das Interesse an der Technik führte ihn als Feuerwehrentner des Öfteren ins Feuerwehrhaus, um sich zu informieren und Zeit mit den Kameraden in geselliger Runde zu verbringen.

Ehre seinem Andenken.

1. Hexenfeuer der Feuerwehr Oberkottzau



Am 30. April gab es das erste Hexenfeuer vor dem Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr. Das Wetter war frühlingshaft.

Ab 19 Uhr kamen viele Leute zusammen. Sie wollten gemeinsam in lockerer Runde den Mai feiern und das Fest genießen. Mit Einbruch der Dunkelheit wurde das große Feuer angezündet. Eine Strohfigur in Hexenform wurde symbolisch verbrannt.

So ein Hexenfeuer ist ein alter Brauch. In der Nacht zum 1. Mai, der Walpurgisnacht, sollten Feuer und Lärm den Winter vertreiben. Auch böse Geister sollten so ferngehalten werden. Das Verbrennen der ‚Hexe‘ steht für das Ende der dunklen Jahreszeit.

Auch wenn jetzt kaum jemand noch an Geister glaubt, steht das Hexenfeuer vielerorts für Gemeinschaft, Neuanfang sowie Frühlingsfreude. So war es auch bei diesem gelungenen Start.

Die Feuerwehr versorgte die Besucher mit Bratwürsten, Steaks, auch Waffeln gab es. Die Veranstaltung lief reibungslos. Groß und Klein genossen sie gleichermaßen.

Maschinenisten üben die Zusammenarbeit mit Landwirten



Zur Maschinenistenübung im Mai drehte sich alles um die Wasserentnahme aus dem Güllefass. Diese Übung wurde zusammen mit unserer Ortsteilwehr aus Fattigau durchgeführt. Die örtlichen Landwirte halten für die warmen und trockenen Monate stets ein Schwemmfass vor, um im Falle eines Vegetationsbrandes umgehend die Feuerwehr mit Wasser zu unterstützen.

Zunächst wurden die Möglichkeiten des Fasses selbst gezeigt, wie dieses Wasser durch eine eigens dafür konstruierte Sprühdüse seitlich abgegeben werden kann. Aber auch eine Abgabe per Verteiler am Heck ist möglich. Im zweiten Schritt wurde zuerst mit der Tragkraftspritze aus dem Fass gesaugt und im Nachgang die Entnahme per B-Schlauch als Förderleitung in die Pumpe aufgebaut.

Der Abend endete mit einer gemeinsamen Brotzeit in Form von verschiedenen Grillspezialitäten am Gerätehaus in Fattigau.

Übung am Ausbildungszug Gefahrgut der DB Notfalltechnik

In dieser Woche nahmen an insgesamt drei Terminen mehrere Kameradinnen und Kameraden an einer Ausbildung am Ausbildungszug Gefahrgut der DB Notfalltechnik in Hof teil.

In drei Ausbildungsabschnitten lernten die Teilnehmer in Theorie und Praxis den Umgang mit Leckagen an Kesselwagen.



Jährlich werden mehrere Mio. Tonnen gefährlicher Güter mit der Eisenbahn in Deutschland transportiert. Zum Vergleich: Es wird in einem Kesselwagen der Inhalt von ca. 3 Tanklastzügen transportiert. Diese großen Mengen von mindestens 1000 Tonnen Produkt pro Zug führt zu großen Herausforderungen im Falle eines Stoffaustritts.



Das ständige Üben zu Besonderheiten beim Transport auf der Schiene ist hier deshalb umso wichtiger. Es bestand ebenfalls die Möglichkeit einen 86.000 Liter fassenden Kesselwagen von innen zu besichtigen und dort die verschiedenen Ventile zur Be- und Entladung, deren Aussehen und Funktionsweise kennenzulernen.

Herzlichen Dank an die DB Notfalltechnik für die zur Bereitstellung der Übungsanlage und den Kameradinnen und Kameraden für die geopferte Freizeit zur Weiterbildung.

Oberkotzauer Feuerwehrler in Berlin

Am Wochenende vom 16.-18. Mai nahmen wir mit zwei Teams am Firefighter Stairrun in Berlin teil. Bei diesen zwei Teams bestand eines aus zwei Oberkotzauer Läufern und eines aus einem Oberkotzauer und einem Kameraden von der Feuerwehr Döhlau. Bei diesem Wettkampf muss zu zweit mit Atemschutzgerät das Park-Inn Hotel am Alexanderplatz durch das Treppenhaus bestiegen werden. Dieses Vorhaben stellt den Teams 770 Treppenstufen bis ans Ziel auf der Aussichtsplattform auf etwa 110 Metern Höhe in den Weg.





Um dieses Unterfangen anzugehen, muss natürlich regelmäßig Zeit für Training geopfert werden. Hier wurde auch ein Termin in Kooperation mit der Feuerwehr Helmbrechts organisiert, die ebenfalls 3 Teams nach Berlin schickte. Durch das regelmäßige Training konnten wir vier das Ziel erfolgreich erreichen und unsere Fitness unter Beweis stellen.

Last but not Least möchte ich Danke sagen. Zum einen meinen Mitstreitern für die geopferte Zeit zum Üben und Organisieren der Reise, zum anderen den Kameraden aus Helmbrechts für den gemeinsamen Übungstermin, auch der Feuerwehr Oberkotzau für die Atemschutz-Ausrüstung, die uns zur Verfügung gestellt wurde und ganz besonders bei der Feuerwehr Döhlau fürs Ausleihen ihres Mannschaftstransportwagens für die Fahrt nach Berlin, was sicher nicht selbstverständlich war.

Übung am Gealan Zentrallager

Am 15.05.2025 führte die Feuerwehr eine Übung in der Kautendorfer Straße durch. Sie war nah an der Realität. Ein Brand in einer Lagerhalle war das angenommene Szenario. Zwei Personen galten als vermisst. Ein brennender Gabelstapler vor der Halle wurde zusätzlich simuliert.

Als die ersten Fahrzeuge eintrafen, meldeten sich Mitarbeiter. Sie informierten über zwei Personen, die in der Halle vermisst wurden. Sofort begann die Besatzung mit dem Aufbau eines Verteilers. Bei Brandeinsätzen ist dies üblich. Der Verteiler wurde vom Fahrzeugtank des HLF gespeist. So war sofort Wasser da. Der Atemschutztrupp konnte sich direkt am Verteiler anschließen. Dann ging er zur Personensuche in die Halle vor.

Parallel zum Innenangriff begann man, die Wasserversorgung weiter aufzubauen. Kurz darauf traf ein Löschgruppenfahrzeug (LF) ein. Es unterstützte beim Aufbau der Atemschutzsammelstelle. Außerdem half es beim Verlegen einer Schlauchleitung. Diese sollte später der Schlauchwagen (SW) zur Wassereinspeisung nutzen.

Nach dem Eintreffen des Schlauchwagens wurde die Tragkraftspritze des Schlauchwagens in Betrieb genommen, anschließend wurde der Rest der Schlauchstrecke verlegt. Mit ihr sollte Wasser über eine längere Strecke zur Einsatzstelle gepumpt werden. So wurde die Versorgung des HLF dauerhaft sichergestellt.

Kinderfeuerwehr legt die Kinderflamme ab

Anfang Mai traf sich die Kinderfeuerwehr, um sich in ihrer jeweiligen Stufe (6 und 7 Jahre; 8 und 9 Jahre; 10 und 11 Jahre) noch einmal gründlich auf die bevorstehende Abnahme der Kinderflamme vorzubereiten.



Eine Woche später war es dann soweit: Insgesamt 19 Kinder zeigten den anwesenden Betreuern, unseren Kommandanten, unserem KBM Jörg Frisch und den Vorständen ihr Können. Dabei erledigten sie praktische Aufgaben aus den Bereichen Feuerwehr, Brandschutzerziehung, Erste Hilfe und eine Gemeinschaftsaufgabe sowie die Beantwortung einiger Fragen rund um die Feuerwehr und Sicherheit. Trotz einiger Nervosität meisterten die Kinder alle Aufgaben mit Bravour.

Nach der Übergabe der Abzeichen und Urkunden ließen wir den Nachmittag gemeinsam mit den Eltern gemütlich bei Kaffee und Kuchen ausklingen.

Preisschafkopf 2025



Am Gründonnerstag fand der traditionelle Preisschafkopf im Feuerwehrgerätehaus statt. Auch dieses Jahr folgten 12 Teilnehmer der Einladung des 1. Vorstands Uwe Röder in unseren Unterrichtsraum.

Um 18:30 Uhr wurde mit der Auslosung der Tische begonnen. Sandra Wohlrab konnte den Gesamtsieg erspielen. Gefolgt wurde Sie von Jürgen Strunz (Platz 2) und Steffen Ernstberger (Platz 3).

Die Vorstandschaft gratuliert recht herzlich zum Sieg!

Siedlergemeinschaft

Spende der „Bunten Runde“

Die Siedlergemeinschaft Oberkotzau bedankt sich herzlich beim Oberkotzauer Frauenstammtisch „Bunte Runde“ für eine Spende in Höhe von 120 €.

Die Frauenrunde hatte bereits im Herbst für ein Sonnensegel für den Kinderspielplatz am Fernwehpark gesammelt.

Da dieses Sonnensegel nun leider nicht gebaut wird, bekam die Bunte Runde das gespendete Geld von der Gemeinde zurück und beschloss, es dem Spielplatz der Siedlergemeinschaft zu spenden.



Die Siedlergemeinschaft freut sich sehr über die Spende. Erst vor wenigen Wochen wurde von den ehrenamtlichen Helfern das Gelände wieder fit für den Sommer gemacht und das Geld kann für die Instandhaltung und Pflege des Platzes gut gebraucht werden.

SpVgg Oberkotzau

Einladung zum Vatertag

Vatertag mit der SpVgg Oberkotzau




Wo? In unserer „Pergola“ - SVO Sportheim

Wann? 29.05.2025

Beginn? ab 15:00 Uhr

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Beim Wandern eine Pause einlegen oder den Tag gemütlich mit der SVO verbringen? Unser sonnengefluteter Stadl lädt zum Verweilen und Ausruhen ein.

Ein frisch gezapftes Scherdel und ein paar frisch gegrillte Bratwürste oder ein Steak runden den ganzen Tag mit Freunden und Bekannten in unserem SVO-Stadl noch ab.

Was will man(n) mehr? Wir sehen uns am Vatertag!

Kickoff für das Stickerfieber: SpVgg Oberkotzau startet eigenes Stickeralbum

Verkaufsstart am 14. Juni 2025

im E-Center Bruckner in Hof



Die Spielvereinigung Oberkotzau geht mit einem besonderen Projekt in die Vereinsgeschichte ein: Am 14. Juni 2025 feiert der Verein den Verkaufsstart seines ersten eigenen Stickeralbums – in Kooperation mit stickerstars.de und dem E-Center Bruckner in Hof.

Das Stickeralbum ist ein Herzensprojekt des Vereins und vereint über 300 Sticker von Spielerinnen und Spielern, Trainern, Funktionären sowie ehrenamtlich Engagierten. Es steht symbolisch für die Gemeinschaft, das Engagement und die Verbundenheit innerhalb der Spielvereinigung Oberkotzau.

„Dieses Album ist weit mehr als eine Sammlung von Bildern“, erklärt 1. Vorstand Michael Wagner der SpVgg Oberkotzau. „Es ist ein lebendiges Stück Vereinsgeschichte – mit viel Leidenschaft gestaltet und mit großer Unterstützung unserer Mitglieder, Sponsoren und Partner umgesetzt.“

Der offizielle Kickoff und Verkaufsstart findet am Samstag, den 14. Juni 2025 im E-Center Bruckner in Hof statt. Hier können sich Mitglieder, Fans und Interessierte die ersten Sammelhefte und Stickerpacks sichern. Zudem sind verschiedene Aktionen rund ums Sammeln und Tauschen geplant.

Ein besonderer Dank gilt allen Beteiligten – insbesondere den Kooperationspartnern Stickerstars und E-Center Bruckner sowie den zahlreichen Unterstützern und Vereinsmitgliedern, die sich aktiv in das Projekt eingebracht haben.

Leitspruch des Projekts: „Gemeinsam sind wir stark.“

Tobias Hohenberger, Projektkoordinator und selbst langjähriges Mitglied des Vereins, betont: „Dieses Album ist ein echtes Herzensprojekt. Es zeigt, wie viel Energie und Teamgeist in unserem Verein steckt. Jeder Sticker erzählt eine kleine Geschichte – von Nachwuchstalenten bis zu Legenden des Vereins. Wir hoffen, dass Viele mit Begeisterung sammeln, tauschen und den Verein neu entdecken.“

Die Spielvereinigung lädt alle Mitglieder, Freunde und Unterstützer herzlich ein, Teil dieses besonderen Projekts zu werden – und beim Sammeln, Tauschen und Erinnern mitzumachen. „Kommt am 14. Juni am E-Center Bruckner vorbei und feiert mit uns den Verkaufsstart.“, so Michael Wagner.

Es ist genug für alle da

„Brot für die Welt“

Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50

SpVgg 1912 e.V.

Fußball - Frauengymnastik



Herzliche Einladung an alle Mitglieder der SpVgg Oberkotzau zur Generalversammlung mit Neuwahlen 2025 und Ehrungen langjähriger Mitglieder

Termin: Freitag, 06. Juni 2025 - 18.30 Uhr
Ort: Vereinsheim der SpVgg Oberkotzau

Tagesordnung

- 1) Begrüßung
- 2) Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 3) Ehrengedenken
- 4) Berichte
 - a) Vorstand
 - b) Spielleiterin Damen
 - c) Spielleiter 1. und 2. Mannschaft
 - d) Juniorenleiter / Schüler
 - e) AH-Abteilung
 - f) Frauengymnastik
- 5) Kassenbericht
 - a) Hauptkassier
 - b) Kassenprüfer
- 6) Aussprache über die Berichte
- 7) Entlastung der Vorstandschaft
- 8) Behandlung von Anträgen
- 9) Neuwahlen
- 10) Ehrungen langjähriger Mitglieder

Anträge sind bis zum 30. Mai 2025 schriftlich zu richten an:
 SpVgg Oberkotzau • 95145 Oberkotzau • Porschnitzweg 20

Der Vorstand
 SpVgg Oberkotzau 1912 e.V.

Tennisclub Oberkotzau

TC Oberkotzau mit starkem Start in die Tennissaison

Mit spannenden Partien ist der TC Oberkotzau in die neue Sommersaison gestartet. Bereits an den ersten beiden Spieltagen zeigten sowohl die Herren 30 als auch die Herrenmannschaft viel Einsatz und Teamgeist.

Die Herren 30 feierten zum Auftakt einen 6:3-Heimsieg gegen den TS Bayreuth und setzten am zweiten Spieltag mit einem dramatischen 5:4-Erfolg in Coburg noch einen drauf - aktuell steht die Mannschaft damit an der Tabellenspitze der Landesliga 2. Auch die Herrenmannschaft überzeugte kämpferisch, verlor jedoch beide Begegnungen (gegen Tirschenreuth und Erkersreuth) jeweils nur knapp mit 3:6 bzw. 4:5.



Neue Spielerinnen und Spieler gesucht!

Doch nicht nur sportlich tut sich einiges beim TCO - wir suchen neue Spielerinnen und Spieler, um unser Vereinsleben weiter auszubauen.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen - mit dem Ziel, im kommenden Jahr neue Mannschaften ins Rennen zu schicken. Ganz gleich, ob Anfänger oder erfahrener Spieler - bei uns zählt vor allem der Spaß am Spiel und das gemeinsame Vereinsleben!

Interesse geweckt? Dann schaut einfach mal vorbei oder besucht unsere neue Website: www.tcoberkotzau.de.

Unabhängige Wählergemeinschaft Oberkotzau

Rama Dama in Oberkotzau



Viele kleine und große Helfer waren bei bestem Wetter in Oberkotzau unterwegs und haben in Büschen, an Hängen, auf Spielplätzen, unter Brücken und entlang der Wege allerhand Müll eingesammelt. Die UWO hatte auch in diesem Jahr wieder zum Aktionstag Rama Dama aufgerufen.

Über ein altes Fahrrad, eine kaputte Babyschale, verrostete Metallteile, Flaschen, Plastikfetzen, Dosen, Windeln und Zigarettensmummeln wurde alles mögliche gefunden und mitgenommen.

Bei der anschließenden, von der UWO spendierten Brotzeit waren sich alle einig: Müll sammeln geht leider immer. Ein herzlicher Dank gilt dem AZV, der die Ausrüstung zur Verfügung stellte, dem Bauhof, der Oberkotzau an allen anderen Tagen sauber hält und natürlich an alle großen und kleinen freiwilligen helfenden Hände.

Stiftung für Kultur in Oberkotzau

Haus Marteau *auf Reisen*
 Internationale Musikbegegnungsorte
 des Bezirks Oberfranken

Konzert

Meisterkurs für Gesang

Fr 6.6.2025 // 19 Uhr
Oberkotzau

Prof. Siegfried Jerusalem
 Christuskirche, Friedhofstraße 4,
 95145 Oberkotzau

Eintritt: frei

www.haus-marteau.de
www.facebook.com/HausMarteau



Verschönerungsverein

Jahreshauptversammlung 2025 mit Neuwahlen

Turnusgemäß hielt der Verschönerungsverein Oberkotzau e.V. seine Jahreshauptversammlung 2025 in der „Friedrichsruh“ in Oberkotzau ab, zu der zahlreiche Mitglieder erschienen.



Vorstandschäft (v.l.n.r.): Uwe Schuster (2.Schriefführer), Christine Schmalfuß (1.Schriefführer), Hartmut Leupold (1.Kassier), Yvonne Leupold (2. Kassier), Wolfgang Schardt (2. Vorstand), Wolfgang Lang (1.Vorstand)

Bei den anstehenden Neuwahlen wurde die Vorstandschäft bestätigt und führt für weitere drei Jahre den Verein an. Die Vorstandschäft bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und verdeutlichte bei der JHV die wertvolle Bedeutung des Vereins für die Bürger in und um Oberkotzau, da die Waldgaststätte „Friedrichsruh“ eine beliebte Ausflugsgastwirtschaft und Veranstaltungslokation inmitten der Natur ist.

Wer die Natur bei einem leckeren Essen in ruhiger gemütlicher Atmosphäre genießen möchte, ist in der „Friedrichsruh“ genau an der richtigen Adresse. (www.verschönerungsverein-oberkotzau.de, www.gaststaette-friedrichsruh.de)

VdK Ortsverband Oberkotzau

Muttertagsfeier 2025

Am 10.05.2025 fand die Muttertagsfeier des VdK Oberkotzau statt. Über 50 Gäste folgten der Einladung.



Bereits nach dem Eintreffen konnte man sich mit Kuchen, den wie immer die Vorstandsrauen gebacken hatten, und Kaffee, der vom Ortsverband spendiert wurde, vom reichhaltigen Küchenbuffet versorgen. Die 1. Vorsitzende, Resi Herold, begrüßte die Gäste und wünschte einen vergnüglichen Nachmittag. Jeder der Anwesenden erhielt noch einen Verzehrgutschein. Bei der schönen Musik von Klaus Kittel wurden viele Gedanken ausgetauscht und wer wollte, konnte ein Tänzchen wagen. In den Pausen gaben Brigitte Raithel und Klaus Kittel unter großer Erheiterung Episoden über das „Älterwerden“ zum Besten.

Gegen Abend konnte sich, wer mochte, noch für den Heimweg stärken. Uli von den „Schlossstuben“ kümmerte sich um das Essen.

Sonstige Mitteilungen

Neuer Tierheimladen in Oberkotzau



Am Sonntag, den 4. Mai 2025 eröffnete der Tierschutzverein SOM einen neuen Tierheimladen in der Hofer Straße 20. Bürgermeister Stefan Breuer gratulierte ganz herzlich zur Eröffnung und wünschte dem Team alles erdenklich Gute und viel Erfolg.

Auf 60 Quadratmetern bietet der Laden eine große Auswahl an gespendeten Waren, deren Verkaufserlös zu 100 Prozent dem Tierheim Pfaffengrün zugutekommt. Die Organisation erfolgt ehrenamtlich. Geplant sind zunächst Öffnungszeiten an Freitagen und Samstagen. Der neue Laden ergänzt die bekannten Flohmärkte im Tierheim und sorgt das ganze Jahr über für eine zusätzliche Einnahmequelle. Sachspenden werden weiterhin ausschließlich direkt im Tierheim entgegengenommen.

Abfallzweckverband Stadt und Landkreis Hof

Sperrmüll beantragen? Ganz einfach online!

- ✓ bequem von zuhause aus
- ✓ jederzeit verfügbar
- ✓ unkompliziert
- ✓ schnell

Bezahlung per Paypal oder Kreditkarte



Zum Antrag

Noch Fragen?

- ☑ 09281/57499
- ☑ 09281/7259-95

ABFALLZWECKVERBAND
AZV
STADT UND LANDKREIS
HOF

 **Landkreis Hof**
wir sind Heimat

Wer Lust hat, zusammen mit anderen die Boulebahn in Oberkotzau mal zu bespielen, kann sich gerne melden - alleine geht es ja nicht. Und unsere kleine Gruppe kann durchaus noch Zuwachs vertragen; wir freuen uns auf weitere Mitspieler/innen. Kugeln zum Ausprobieren sind vorhanden. Boule kann man in jedem Alter spielen, und man muss auch nicht sportlich sein, der Spaß an der Sache ist das Wichtigste.

Also, bei Interesse einfach mal (an)melden.

Kontakt: Reiner Hager, Tel. 0160 7651101 oder reiner_hager@freenet.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

IN EIGENER SACHE

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

anscheinend kommt es zu Unregelmäßigkeiten bei der Verteilung Ihres Mitteilungsblattes. Um dem entgegenzuwirken, sind wir als zuständiger Partner für die Verteilung auf Ihre Mithilfe angewiesen.

Sollten Sie also das Blatt nicht wie gewohnt regelmäßig oder womöglich auch zu viele bzw. zu wenige Zeitungen durch ihren Briefträger erhalten, möchten wir Sie bitten, sich direkt bei uns zu melden.

Vielen Dank für Ihre Hilfe.

LINUS WITTICH Medien KG

Abteilung Vertrieb

Frau Hagel, Tel. 09191 7232-17

Frau Rudolph, Tel. 09191 7232-35

Frau Schuberth, Tel. 09191 7232-13

SUBARU BEI DORNIG



in Himmelkron

www.dornig.de/subaru

Boule spielen in Oberkotzau



Mit dem neuen Summa-Park gibt es in Oberkotzau nun auch eine Boule-Bahn. Viel genutzt war die die ersten Jahre nicht, doch seit Frühjahr 2024 gibt es einige Spieler/innen, die nach einem Aufruf im Blättla im

April dort ihre Kugeln werfen und Spaß haben; der erste Aufruf hatte schon erfreulichen Erfolg. Und auch dieses Jahr möchten wir diese schöne Möglichkeit, in Oberkotzau Freizeit zu verbringen, weiter bekannt machen.

Boule kennt ja inzwischen fast jeder; man spielt mit Metallkugeln auf offenem, festen Boden, z.B. auf einem Weg im Park. Rund ums Mittelmeer wird schon immer Boule (Pétanque) gespielt und besonders über Frankreich ist es die letzten Jahrzehnte auch nach Deutschland eingewandert.

Diese Preise sind der Wahnsinn!

Jetzt günstig online drucken

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Beck Landmaschinen GmbH
Meisterbetrieb
Land-, Baumaschinen & Forst-, Gartentechnik
Schwarzenbacher Str. 31
95145 Oberkotzau
0160/5528042

- Klimaservice
- Reifenmontage
- Reifenservice
- Spureneinstellungen
- Reparatur
- Wartung/Service
- Hol- und Bringservice
- Ersatz- und Verschleißteile
- Verkauf von Neumaschinen
- Lohnpressen
- Winterdienst
- Mulcharbeiten

Reparatur (fast) aller Motorgeräte

ASD „Jeder Mensch ist wertvoll“
St.-Antonius-Str. 20, 95145 Oberkotzau

- Pflege zu Hause
- „Die Insel“
- Betreutes Seniorenwohnen
- Sozialpsychiatrische Angebote: BWF/ BEW

Bei uns werden Sie professionell und liebevoll von kompetenten Bezugspersonen in Ihrer vertrauten Umgebung betreut.

Telefon: 09286-96230, www.asd-sozialdienste.de

CNB PATIENTENFAHRDIENST

SICHER ANS ZIEL! IHR VERTRAUEN, UNSER ANTRIEB

UNSERE LEISTUNGEN: REHAFAHRTEN • DIÄLYSEFAHRTEN
CHEMOFAHRTEN • PATIENTENFAHRTEN

KONTAKT: TEL. 0151 598 98 563
EPPENREUTHER WEG 17 • 95145 OBERKOTZAU
E-MAIL: INFO@CNB-PATIENTENFAHRDIENST.DE

Kennen Sie uns schon?

» Wir sind Ihre Ansprechpartner rund um Škoda Neuwagen bei Motor-Nützel in Hof. Für alle Fragen rund um das Auto stehen wir Ihnen jederzeit persönlich mit Rat und Tat zur Seite. Sie haben Lust auf eine Probefahrt mit einem unserer Fahrzeuge? Wir bringen es Ihnen gerne zu Hause vorbei. Rufen Sie an, schreiben Sie uns oder kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf unser Kennenlernen bei Motor-Nützel in Hof.

Daniel Frank
Mitverkäufer
Verkaufsleiter
T 09281 70716-71
daniel.frank@motor-nuetzel.de

Peter Dittmar
Verkäufer
T 09281 70716-33
peter.dittmar@motor-nuetzel.de

Pascal Papadopoulos
Verkäufer
T 09281 70716-73
pascal.papadopoulos@motor-nuetzel.de

MOTOR-NÜTZEL **SKODA**
WIR BEWEGEN MENSCHEN

Motor-Nützel Vertriebs-GmbH
Škoda Partner Hof
Fuhrmannstraße 25
95030 Hof

www.motor-nuetzel.de

DEKORATION & GESCHENKE

Regional aus Franken

Entdecke handgemachte Geschenke, Mitbringsel & saisonale Dekoideen für jeden Anlass – kreativ, regional & von Herzen. ❤️

- Die nicht jeder hat – aber jeder will
- 100 % Handgemacht – nur für Dich
- Regional aus Franken

Spare 10%
auf Deinen Einkauf
mit dem Code:

BLATT10

Gültig nur auf:
www.plotterbilly.de



Finde jetzt dein
Lieblingsstück auf:

www.plotterbilly.de

[f](#) [i](#) [d](#) @plotterbilly

Es ist genug **für alle da**
„Brot für die Welt“
Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Nicole Kraus

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Mobil: 0151 52046086

n.kraus@wittich-forchheim.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen